



STADT MAGAZIN

05/25

AMTLICHE NACHRICHTEN UND INFORMATIONEN

Gemeinderat baut Brücken über Parteigrenzen hinweg – Für eine starke Stadt Seite 6



Österreichische Post AG
Postentgelt bar bezahlt.
RM 07A037210K. An einen Haushalt.
Verlagspostamt 8700 Leoben

WIR SÖRGEN FÜR EINE NACHHALTIGE UND UMWELTBEWUSSTE ZUKUNFT

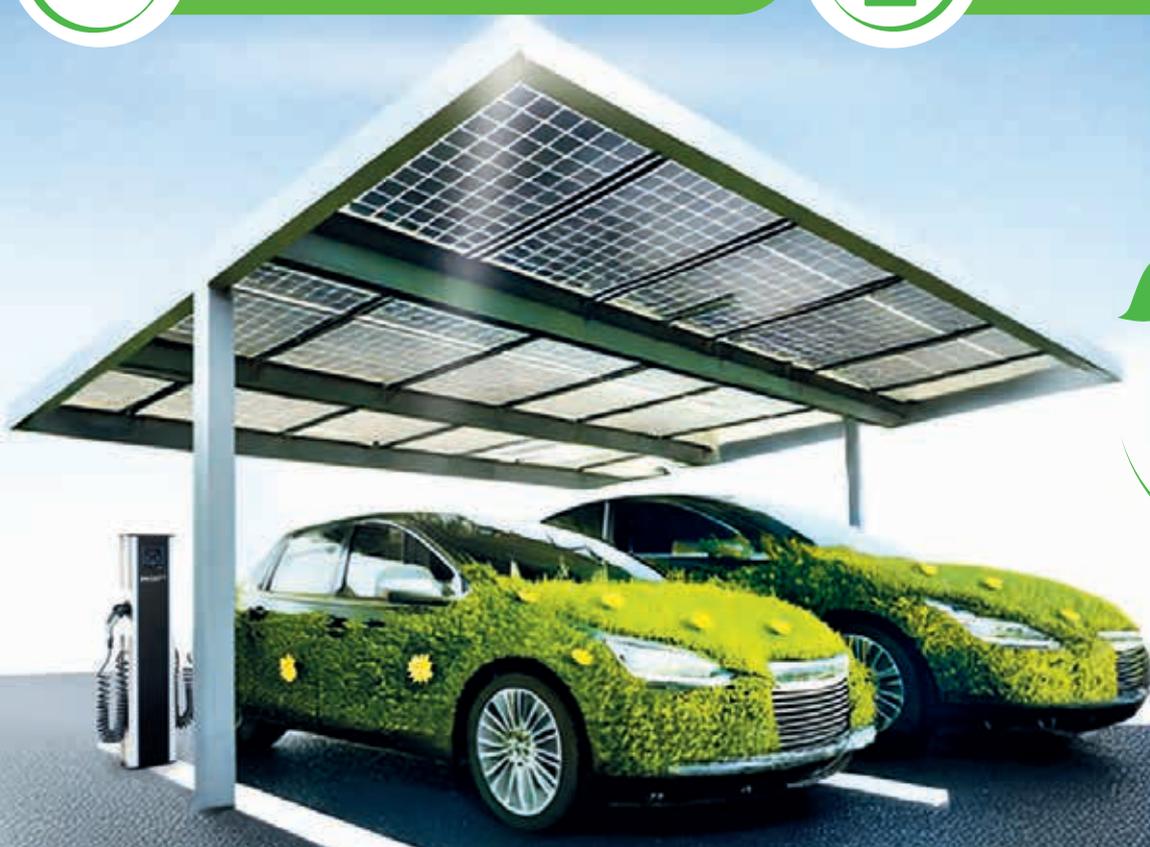
Photovoltaik-Carports am Parkplatz Tivoli Leoben



14 Parkplätze
überdacht mit Photovoltaik-Carports



14 E-Ladestationen
mit je 22kW Ladeleistung




**Geplante
Fertigstellung:
Juni 2025**



Der neu gewählte Gemeinderat

Liebe Leobenerinnen und Leobener,

mit der konstituierenden Sitzung des neuen Gemeinderates am 23. April 2025 beginnt eine neue Ära in der politischen Gestaltung unserer Stadt. Die Gemeinderatswahl hat ein deutliches Signal gesetzt: Die Bürgerinnen und Bürger wünschen sich Zusammenarbeit und einen respektvollen, konstruktiven Dialog über Parteigrenzen hinweg.

Aus diesem klaren Wählerauftrag heraus ist die „**Allianz für Leoben**“ entstanden – ein zukunftsorientiertes Bündnis aus SPÖ, Bürgerliste Walter Reiter und Grünen. Diese Allianz verfügt sowohl im Gemeinderat als auch im Stadtrat über eine stabile Mehrheit. Sie ist Ausdruck unseres gemeinsamen Willens, Leoben mit Weitblick und Verantwortungsbewusstsein weiterzuentwickeln.

Zuvor habe ich mit allen im Gemeinderat vertretenen Parteien, in der Reihenfolge ihrer Mandatsstärke, Gespräche geführt. Dabei wurden in offener und sachlicher Atmosphäre unterschiedliche Positionen, Erwartungen und Einschätzungen deutlich. Auch wenn nicht in allen Punkten Einigkeit bestand, danke ich allen Gesprächspartner:innen für ihre Bereitschaft zum konstruktiven Dialog.

Selbstverständlich werde ich als Bürgermeister wie bisher weiterhin mit allen im Gemeinderat vertretenen Parteien einen offenen Dialog führen und die sachliche Zusammenarbeit suchen.

Wir stehen vor herausfordernden Zeiten. Die finanziellen Rahmenbedingungen sind angespannt – gestiegene Lebenshaltungskosten, Inflation und die Folgen internationaler Krisen machen auch vor



Foto: Russold (2)

Mit einem Glücksbringer im Gepäck gratulierte Kammerns Bürgermeister Karl Dohnigg seinem Kollegen Kurt Wallner herzlich zur Wiederwahl.

Kommunen nicht halt. Gleichzeitig sehen wir uns mit demografischen Veränderungen konfrontiert, die neue Anforderungen an die soziale Infrastruktur stellen.

Trotzdem investieren wir 2025 rund **25 Millionen Euro in unsere Stadt** – in Bildungseinrichtungen, Kinderbetreuung, klimafreundliche Mobilität und die Attraktivierung unserer Innenstadt. Das zeugt von Stärke und Entschlossenheit. Unser Ziel bleibt klar: Leoben soll auch künftig ein lebenswerter, sozial gerechter und wirtschaftlich starker Ort für alle Generationen sein.

In den kommenden fünf Jahren liegen viele Entscheidungen vor uns. Jetzt ist die Zeit der Sacharbeit. Die Bürgerinnen und Bürger erwarten Taten – und genau daran wollen wir gemessen werden. Ich

lade alle gewählten Gemeindevertreter:innen, die engagierten Mitarbeiter:innen der Stadtverwaltung und vor allem Sie, liebe Leobenerinnen und Leobener, herzlich ein, diesen Weg gemeinsam mit uns zu gehen.

Packen wir es an – mit Respekt, mit Verantwortung und mit Herz für unsere Stadt!

Herzlichst Ihr

Kurt Wallner
Bürgermeister der Stadt Leoben



Russold (31)

Bürgermeister Kurt Wallner
SPÖ



1. Vizebgm. Birgit Sandler, SPÖ



2. Vizebgm. Florian Wernbacher, BSc MA, FPÖ



StR KommR Willibald Mautner, SPÖ



Margit Keshmiri
SPÖ



Mag. Dr. Johannes Gsaxner, SPÖ



Mag.ª Dr.ª Kathrin Valland-Hammer, SPÖ



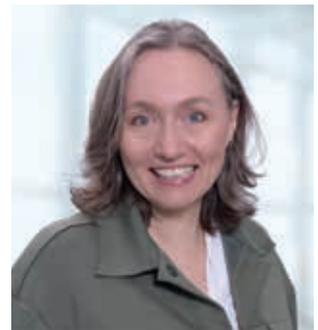
Birgit Moitzi
SPÖ



Jürgen Limbacher
SPÖ



Rosemarie Jagritsch
REIWA



Mag.ª Susanne Sinz
GRÜNE



Julia Schlacher, MSc
FPÖ



Simon Bäck
ÖVP



Karl-Heinz Brüller
ÖVP



Renate Gesselbauer
ÖVP



StR Walter Reiter
REIWA



StR Gerd Krusche
FPÖ



StR DI Reinhard
Lerchhammer, BSc, ÖVP



Ing. Heinz Ahrer
SPÖ



Kommr Arno Maier
SPÖ



Alfred Reinwald
SPÖ



Klaus Gössmann
SPÖ



Patrick Dolc
SPÖ



DI Dr. Thomas Angerer,
FPÖ



Mario Debevec
FPÖ



Mag. Maximilian
Gutschreiter, FPÖ



Daniel Geiger
FPÖ



Justin Hofmann
ÖVP



Mag. Jakob Matscheko
KPÖ



Dr. Werner Murgg
KPÖ



Mario Salchenegger, BSc
KPÖ



Neuer Gemeinderat in Leoben konstituiert

SPÖ stellt erneut Bürgermeister – Allianz für Leoben übernimmt Regierungsverantwortung

Bürgermeister Kurt Wallner bestätigt

Unter dem Vorsitz des ältesten Mandatars, Willibald Mautner, wurde die konstituierende Sitzung des Leobener Gemeinderates abgehalten. **Bürgermeister von Leoben ist Kurt Wallner** von der SPÖ. Er konnte 52 % der Stimmen (16) für sich gewinnen. **Birgit Sandler** (SPÖ) wurde mit 27 Stimmen (87 %) zur Ersten **Vizebürgermeisterin** gewählt, der **Zweite Vizebürgermeister Florian Wernbacher** von der FPÖ erhielt 17 (55 %) Stimmen. Die (Wieder-)wahl von **Willibald Mautner** (SPÖ) zum **Finanzstadtrat** erfolgte einstimmig. Die weiteren Leobener **Stadträte** sind **Walter Reiter** (Liste Walter Reiter) mit 16 Stimmen, **Gerd Krusche** (FPÖ) mit 27 Stimmen und **Reinhard Lerchhammer** (ÖVP) mit 15 Stimmen.

Der neue **Stadtrat** setzt sich somit wie folgt zusammen:

- Kurt Wallner (SPÖ) – Bürgermeister
- Birgit Sandler (SPÖ) – 1. Vizebürgermeister
- Florian Wernbacher (FPÖ) – 2. Vizebürgermeister
- Willibald Mautner (SPÖ) – Finanzstadtrat
- Walter Reiter (Liste Walter Reiter)
- Gerd Krusche (FPÖ)
- Reinhard Lerchhammer (ÖVP)

Allianz für Leoben übernimmt Verantwortung

Mit der konstituierenden Sitzung wurde auch die neue Regierungskoalition offiziell: Die SPÖ, die Bürgerliste Walter Reiter und die Grünen bilden unter dem Namen „**Allianz für Leoben**“ eine sachorientierte Arbeitsgemeinschaft. Gemeinsam verfügen die drei Fraktionen über eine stabile Mehrheit von 16 Mandaten. Das Bündnis verfolgt zentrale Zukunftsziele: den Ausbau von Kinderbetreuungseinrichtungen, die nachhaltige Attraktivierung der Innenstadt, Investitionen in Klimaschutz und leistbares Wohnen sowie die Modernisierung der städtischen Infrastruktur. Die Zusammenarbeit basiert auf einem koalitionären Arbeitsausschuss und dem Prinzip der Einstimmigkeit bei allen wesentlichen Entscheidungen.

Bezirkshauptmann Markus Kraxner nahm die **Angelobung** des Bürgermeisters und der beiden Vizebürgermeister:innen vor. Er bedankte sich bei den Gemeinderät:innen für ihre Bereitschaft, auch in turbulenten Zeiten Verantwortung zu übernehmen und wünschte ihnen alles Gute und ein gutes Händchen für die Stadt Leoben.

Wie in der vorhergehenden Amtsperiode wird es auch künftig **zehn Fachausschüsse** zur Unterstützung des Gemeinderates geben. Deren Vorsitzende werden in den konstituierenden Ausschuss-Sitzungen im Mai gewählt. Der **Prüfungsausschuss**, der traditionell der kleinsten im Gemeinderat vertretenen Fraktion zusteht, geht auf Vorschlag der Grünen an die KPÖ. Walter Reiter (Liste Walter Reiter) wurde zum **Wohnungsreferenten** der Stadt Leoben bestellt.

Stimmen der Fraktionen

In den Erklärungen der Fraktionen wurde vielfach der Wunsch nach konstruktiver Zusammenarbeit, gegenseitigem Respekt und mehr Bürgernähe geäußert. Besonders hervorgehoben wurde auch das klare Signal der Bevölkerung, parteiübergreifend Verantwortung zu übernehmen.



V.l.: 1. Vizebgm. Birgit Sandler (SPÖ), Bgm. Kurt Wallner (SPÖ), BH Markus Kraxner und 2. Vizebgm. Florian Wernbacher (FPÖ)

Foto: Russold

„Leoben braucht Lösungen, keine Grabenkämpfe“, so Walter Reiter, „Wir wollen gemeinsam gestalten – mit Weitblick und Augenmaß.“ Susanne Sinz ergänzte: „Grüne Stadtpolitik bedeutet, heute Lebensqualität für morgen zu sichern. Diese Chance wollen wir aktiv nützen.“

Auch FPÖ-Fraktionsführer Florian Wernbacher sprach sich für faire Zusammenarbeit aus. Werner Murgg (KPÖ) betonte die Notwendigkeit sozialer Gerechtigkeit und kündigte an, die KPÖ werde „genau hinhören und genau hinschauen“. Reinhard Lerchhammer (ÖVP) forderte eine „Stadtregierung ohne Schönwetterpolitik“.

Bürgermeister Kurt Wallner sprach zur konstituierenden Sitzung des neuen Leobener Gemeinderates von einem „Neustart in einer neuen Ära der Zusammenarbeit“. Nach dem Wahlergebnis ohne absolute Mehrheit habe sich mit der „Allianz für Leoben“ – bestehend aus SPÖ, Bürgerliste Reiter und Grünen – eine stabile Koalition mit 16 Mandaten gebildet.

„Unser Ziel ist eine Politik des Miteinanders, getragen von gegenseitigem Respekt und sachlicher Arbeit. Die Menschen in Leoben erwarten sich Fortschritt, nicht Streit. Darum rufe ich die Fraktionen auf, den Wahlkampfmodus zu beenden“, so Wallner. Trotz finanzieller Herausforderungen wie steigender Sozialkosten, hoher Inflation und sinkender Einnahmen sei Leoben mit einem Budget von rund 100 Mio. Euro stabil aufgestellt.

Geplante Investitionen in Höhe von 25 Mio. Euro fließen unter anderem in Bildung, Kinderbetreuung, Innenstadtentwicklung und klimafreundliche Mobilität. „Wir investieren in die Zukunft unserer Stadt – verantwortungsvoll und mit Augenmaß“, erklärte Wallner.

Er betonte, dass weiterhin der offene Dialog mit allen Fraktionen gesucht werde. „Niemand wird ausgeschlossen. Wer bereit ist, konstruktiv mitzuarbeiten, ist herzlich eingeladen, Leoben gemeinsam weiterzuentwickeln.“ Abschließend rief Wallner dazu auf, den Wahlkampf hinter sich zu lassen: „Jetzt zählt nur noch die gemeinsame Arbeit für unsere Heimatstadt. Packen wir es an!“

Ausblick

Die neue Stadtregierung startet mit einer breiten Themenagenda und dem erklärten Ziel, Leoben nachhaltig zu gestalten und lebenswert für alle Generationen zu erhalten.

Neue Vorrangregelung an der Bahnkreuzung

An der neu errichteten Eisenbahnkreuzung in der Dorfstraße in Leoben-Leitendorf gibt es seit dem 4.11.2024 eine wichtige Änderung im Straßenverkehr: Die Dorfstraße hat Vorrang gegenüber der Ferdinand Hanusch-Straße und der Anzengrubergasse. Die Änderung der Vorrangsituation war erforderlich, da nach Durchführung einer eisenbahnrechtlichen Überprüfung samt fachtechnischem Gutachten die Räumung der Eisenbahnkreuzung vorrangig zu behandeln ist, damit keine Fahrzeuge zwischen der Schrankenanlage eingeschlossen werden und somit Zugunfälle vermieden werden können. Die neue Verkehrsführung wurde durch entsprechende Bodenmarkierungen sowie die Anbringung von Verkehrszeichen durch den Wirtschaftshof der Stadt Leoben gekennzeichnet. Da jedoch festgestellt wurde, dass viele Fahrzeuglenker:innen die neue Regelung noch nicht beachten, wurde die Bundespolizei um verstärkte Präsenz vor Ort gebeten. Ziel ist es, durch gezielte Information und Kontrolle das Bewusstsein für die neue Vorrangregelung zu schärfen und somit einen sicheren Verkehrsfluss zu ermöglichen. Wir bitten



Foto: leopress

Leoben-Leitendorf: Neue Vorrangregelung soll gefährliche Situation an der Bahnkreuzung in der Dorfstraße verhindern.

alle Verkehrsteilnehmer:innen um besondere Aufmerksamkeit und danken für das Verständnis im Sinne der gemeinsamen Sicherheit.

Leoben bekommt den „Parkplatz der Zukunft“



Foto: Rüssold

Die Bauarbeiten am Tivoli-Parkplatz für 14 überdachte Stellplätze mit Photovoltaik-Anlage und E-Ladestationen haben bereits begonnen.

In der Grünen Zone am Tivoli entsteht ein innovatives Projekt der Stadtwerke Leoben: ein überdachter Parkplatz mit integrierter Photovoltaik-Anlage und E-Ladestationen. Der Baustart erfolgte am 14. April, die Fertigstellung ist für Juni 2025 geplant. Die 14 Carports bieten nicht nur Schutz vor Sonne, Regen und Schnee, sondern erzeugen gleichzeitig umweltfreundlichen Strom. Jede Parkbucht ist mit einer E-Ladestation ausgestattet, die direkt mit Sonnenenergie betrieben wird – ideal für alle, die bereits elektrisch unterwegs sind oder es bald sein möchten. Durch spezielle Glas-Glas-Module wird besonders effizient Energie gewonnen. Mit dem „Parkplatz der Zukunft“ setzen die Stadtwerke ein klares Zeichen für nachhaltige Mobilität und zeigen, dass Klimaschutz in Leoben aktiv gelebt wird. Ein zusätzlicher Vorteil: Die Lage am Tivoli macht die Anlage auch für Besucher:innen des Krankenhauses besonders attraktiv.

Festivalstimmung bei Iron Road for Children

Als größtes Charity-Wochenende für Bikes, Vespas und US-Cars zugunsten erkrankter Kinder findet die Iron Road for Children vom 19. bis 22. Juni 2025 statt. Festivalbegeisterte können das Motor- und Musikfestival zugunsten beeinträchtigter Kinder als Zuseher:innen besuchen, um Chartstürmer wie Thorsteinn Einarsson oder den Social Media Musik-Star Alexander Eder zu erleben oder mit ihren Fahrzeugen an der Paradestraße sowie den Ausfahrten in die IRFC-Partnergemeinden Trofaiach, Kammerl und Eisenerz teilzunehmen. Beides ist kostenlos. Gespendet wird nach freien Stücken am Event in der Leobener Innenstadt, in den verschiedenen Areas sowie durch den Erwerb der Gewinnspiellöse. Mit Moritz, Josef, Marlene sowie Iliya, Luca und Marvin gehen 2025 sechs Spendenkinder aus ganz Österreich an den Start. Dabei werden die notwendigen finanziellen Mittel nicht in bar, sondern direkt für Therapiegeräte, Therapiebehandlungen oder Hilfsvorkehrungen an die zuständigen Stellen



Foto: IRFC

Gemeinsame Ausfahrten für den guten Zweck

zugewiesen. Das gesamte Spendenprojekt wird von Steirer helfen Steirern sowie ORF Licht ins Dunkel begleitet. Programm und Informationen auf www.irfc.at.

11 Jahre Montana Kebap

Montana Kebap in der Kerpelystraße 28 in Leoben-Donawitz ist bereits eine Institution. Seit elf Jahren betreibt Rasi Özker gemeinsam mit seinem Bruder Ramis den Kebap-Imbiss und kann auf viele zufriedene Kund:innen zurückblicken. Das Geheimnis seines Erfolges schaut einfach aus: „Das Brot, die Saucen, alles schmeckt immer gleich gut“, schwärmt ein Gast von der konstanten Qualität der Gerichte.

Für diesen Erfolg hat der gelernte Autotapezierer hart gearbeitet und die Rezepte so oft ausprobiert, bis sie gepasst haben. Mit zwanzig Jahren kam Rasi Özker aus der Türkei nach Österreich, zunächst nach Graz. Dann erfuhr er, dass in Leoben ein Lokal frei sei und die Idee vom eigenen Kebap-Geschäft wurde umgesetzt. Genau am 8. April 2014 eröffnete er zum ersten Mal sein Montana Kebap und am gleichen Tag elf Jahre später gratulierte ihm Bürgermeister Kurt Wallner zum erfolgreichen Geschäftsgang. Neben traditionellem Döner Kebap werden auch vegetarische Kebaps mit Käse und Gemüse angeboten. Von mild bis scharf stehen viele Geschmacksrichtungen zur Auswahl. Besonders beliebt ist der Kebap de luxe.



Bürgermeister Kurt Wallner (Mitte) gratulierte Rasi Özker (l.) und seinem Bruder Ramis zum Jubiläum des beliebten Kebap-Lokals.

Foto: leopress

Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Samstag von 11 bis 19 Uhr. Sonntag ist Ruhetag. Und wer nicht selbst vorbeikommen möchte, kann sich den Kebap auch über den Zustelldienst Foodora liefern lassen. **Kontakt:** 0650/3048979

Holzspende für den Sozialmarkt



Der Geschäftsführer des WBI Leoben Wolfgang Winterer und Vizebgm. Birgit Sandler begleiteten den Transport der Holzspende nach Leoben.

Foto: KK

Um die Übergangszeit etwas wärmer zu gestalten, machte die Firma Geppetto Holz in Oberaich an den Sozialmarkt der Stadt Leoben eine umfangreiche Holzspende. Jörg Kremser (r.), der Leiter des Holzmarktes in Oberaich, übergab kürzlich sechs Paletten Holzbricketts zu je 840 kg an Vizebürgermeisterin Birgit Sandler und an WBI-Geschäftsführer Wolfgang Winterer, der für den Sozialmarkt verantwortlich ist. Die insgesamt 504 Säcke zu je 10 kg werden einzeln an Kund:innen des Sozialmarktes abgegeben.

„Ich freue mich, dass Firmen dem Motto der Stadt Leoben „Nicht egal“ Leben einhauchen und Sachleistungen für Menschen mit niedrigem Einkommen spenden. Ich bedanke mich herzlich beim Holzmarkt Geppetto für diese Spende“, freut sich Vizebürgermeisterin Sandler.

Hochwertige Zahntechnik zum Frühstück

Beim 177. Wirtschaftsfrühstück in den Räumlichkeiten der Volksbank Leoben mit Begrüßung durch Filialverbundleiter Franz Höcher gaben Margot und Markus Pump einen Einblick in die Welt der modernsten Zahntechnik ihrer Firma „ZPP“ mit Sitz in Eisenerz.

Zahlreiche interessierte Teilnehmer:innen aus Gesellschaft, Industrie, Wirtschaft und Politik, vertreten durch Vizebürgermeisterin Birgit Sandler, wurden über das umfangreiche Leistungsspektrum informiert. Der Hauptfokus des Familienbetriebes mit über 20 Jahren Berufserfahrung liegt im Bereich der Implantologie und der

Digitaltechnik, wobei großer Wert auf ständige Aus- und Weiterbildung zur Qualitätssicherung gelegt wird.

Damit wird für die Kund:innen die bestmögliche Betreuung garantiert, aber auch qualitativ hochwertige Produkte, Innovationen und bestes Service gewährleistet.

Zum Thema gesunde Zahnpflege stellte Ulrike Kolb die Dentalseife aus eigener Produktion vor, die im Unterschied zu herkömmlichen Zahnpasten keine Schleifmittel enthält und dadurch den Zahnschmelz schont. Bei anregenden Gesprächen auch mit Organisator Sieg-

fried Nerath klang das schon bewährte Frühstück wieder einmal erfolgreich aus. KP



Margot und Markus Pump (ZPP)

Foto: Pressberger

Präsentation der Leistungsbilanz 2024

Zwischen Wahlmarathon und Krisenmanagement – die BH Leoben im Einsatz

Das Superwahljahr 2024 und die Unwetterkatastrophen des vergangenen Jahres schlugen sich in der Leistungsbilanz der Bezirkshauptmannschaft besonders zu Buche, die kürzlich von Bezirkshauptmann Markus Kraxner gemeinsam mit Bärbel Sandriesser, Leiterin des Inneren Dienstes, Wahlreferentin Daniela Götzfried, Katastrophenschutzbeauftragten Alexander Horvath und Marcel Kerschbaumer, dem Leiter des Anlagenreferats präsentiert wurde. Die Bezirkshauptmannschaft war als Bezirkswahlbehörde für die AK-Wahl, die EU-Wahl, die Nationalrats- und die Landtagswahl zuständig. Bei den bundesweiten Wahlen sind die Briefwahlkarten stark gestiegen. Besonders bei der Landtagswahl hat sich die Anzahl von 4.629 im Jahr 2019 auf 8.782 fast verdoppelt. Bei Landtagswahlen ist die BH zudem Kreiswahlbehörde für den Wahlkreis 4 Obersteiermark. Knapp 1.000 Arbeitsstunden wendete ein sechsköpfiges Team rund um Wahlreferentin Daniela Götzfried für die Wahlen auf.

Katastrophenschutzmaßnahmen. Das Starkregenereignis vom 17. Juli führte dazu, dass Bezirkskatastrophenalarm über mehrere Gemeinden (Wald am Schoberpass, Kalwang, Mautern und Kamern) ausgerufen werden musste. Katastrophenschutzbeauftragter Alexander Horvath hatte gemeinsam mit einem Expert:innen-Team schnellstens zu entscheiden, welche P1-Maßnahmen zur unmittelbaren Gefahrenabwehr zu setzen waren. P1-Maßnahmen gewährleisten beispielsweise die Wiederherstellung von Wegen und Straßen für die Zufahrt von Rettung und Feuerwehr. Auch die rasche Entsorgung von 250 Tonnen Fisch, um die Seuchengefahr zu bannen, zählte zu einer P1-Maßnahme. Insgesamt wurden 40 Gefahrenstellen, die P1-Maßnahmen erforderten, festgestellt. P2-Maßnahmen werden dann für die Schadenswiedergutmachung und für Sachverständigenurteile getroffen. Parallel dazu gibt es das große Feld der Privatschadensausweise, die zum Beispiel auch bei Windwürfen beantragt werden können. Hier stieg die Anzahl markant auf 402 Anträge (2023: 26 Anträge). 210 Anträge wurden positiv erledigt und dafür wurden den Geschädigten 3,4 Mio. Euro zugewiesen. Im Fokus der Abteilung steht auch sehr stark die Katastrophenschutzplanung, vor allem im Hinblick eines möglichen Blackouts. Die Bezirkshauptmannschaft umfasst 97 Bedienstete (25 Männer und 72 Frauen), davon drei Lehrlinge und einen Trainee (ein Jurist in Ausbildung). Die BH ist weiblich und wird jünger, könnte man sagen, denn 33 Prozent der Bediensteten sind 30 Jahre oder jünger. Ein Viertel der Bediensteten ist in Teilzeit beschäftigt.

„Die Kund:innenfrequenz stieg stetig. Ein Großteil wird zwar online oder telefonisch erledigt, persönlich kamen 15.307 Personen ins Amt“, sagte Bezirkshauptmann Kraxner. 204 Stichwaffen wurden bei der Eingangskontrolle abgenommen, im Bürger:innenbüro rund 3.000 Reisepässe ausgestellt, die Zahl der Verwaltungsstrafen stieg kontinuierlich an. 17.000 Anzeigen gab es wegen Übertretung der Streckenmaut im Gleinalmtunnel, ein Großteil durch ausländische Fahrzeuge. Die Erstanträge auf Aufenthaltsbewilligungen haben sich gegenüber 2023 fast verdreifacht, darunter fallen vor allem Erstanträge von internationalen Studierenden und von wissenschaftlichem Personal der



Foto: leopress

V.l.: Alexander Horvath, Daniela Götzfried, Bezirkshauptmann Markus Kraxner, Bärbel Sandriesser und Marcel Kerschbaumer

Montanuniversität Leoben. Im Sozialreferat zeigt sich, dass Sozialunterstützung zu 75 Prozent von Frauen und Kindern in Anspruch genommen wird. Sehr gut angenommen wird auch das Elternberatungszentrum des Bezirkes Leoben für Eltern und Kinder von null bis drei Jahren, das in Trofaiach stationiert ist.

gebös

→ geboes.at

Julia König

T +43 (0)2253 58 085-22

E j.koenig@geboes.at

Anzeige

Ein intensives Jahr für die Bergrettung Leoben

Im Jahr 2024 leisteten die alpinen Einsatzkräfte der Bergrettung Leoben & Umgebung beeindruckende 3.200 Stunden ehrenamtliche Arbeit. Der Großteil – rund 2.400 Stunden – entfiel auf Aus- und Fortbildung sowie Einsatzübungen, um für die sieben Einsätze des vergangenen Jahres mit insgesamt 300 Einsatzstunden bestens vorbereitet zu sein. Weitere 500 Stunden wurden bei Bereitschaftsdiensten wie dem Mugel-Berglauf oder dem Gösser Kirtag geleistet, die zugleich wichtige Einnahmequellen für die Ortsstelle darstellen. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde Christian Johannes Schranz zum neuen Stellvertreter des Ortsstellenleiters gewählt. Er folgt auf Martin Polz, der für sein langjähriges Engagement von Vorstand und Ehren Gästen gewürdigt wurde.

Auch prominente Gäste, wie Landesleiter Stefan Schröck, Vizebürgermeisterin



3.200 Stunden ehrenamtlich im Einsatz – die Bergrettung Leoben & Umgebung blickt auf ein intensives Jahr voller Training, Einsätze und Gemeinschaft zurück.

Foto: Bergrettung Steiermark/Thomas Währy

Birgit Sandler, Feuerwehrkommandant Mario Burger und Rotes Kreuz-Geschäftsführer Josef Himsl sprachen der Ortsstelle ihre Anerkennung aus – insbesondere für

die gute Zusammenarbeit der Einsatzorganisationen und das Engagement rund um den geplanten Neubau der Einsatzzentrale.

Jahreshauptversammlung des Jagdchores

„Kameradschaft – passt, Gesang – passt!“, so lautete die Begrüßung des Obmannes Karl Amtmann bei der 41. Jahreshauptversammlung des Jagdchores Leoben im Gösser Bräu, nach einem schwungvollen Lied als Auftakt. Als Ehrengäste fanden sich Helmut Kure, Obmann des Jagdschutzvereines Steiermark, Zweigverein Leoben und in Vertretung des Bürgermeisters der Stadt Leoben Kurt Wallner Gemeinderat Alfred Reinwald ein. In gemütlicher Runde wurde das abgelaufene Chor-Jahr in Erinnerung gebracht. Besonders erwähnenswert war die Jubiläumsfeier „30 Jahre Jagdhornbläsergruppe Gösseck – 40 Jahre Jagdchor Leoben“, welche im Juni 2024 mit zahlreichen Gästen und großem Erfolg im Gösser Bräu Leoben abgehalten wurde. Mit großem Lob wurde durch Gemeinderat Reinwald die Erhaltung und Weiterführung des volkstümlichen Liedgutes durch den Jagdchor festgehalten.



V.l.: Helmut Kure, Viktor Fresner, Karl Amtmann und Alfred Reinwald bei der Jahreshauptversammlung des Jagdchores im Gösser Bräu

Foto: Reinwald



Foto: RC Leoben

Neue Sitzbank am Radweg Hinterberg

Nach Errichtung des Insektenhotels am Mareckkai wurde rechtzeitig zur warmen Jahreszeit an der Pumptrack-Anlage am Rad-Gehweg in Leoben-Hinterberg eine vom Rotary Club gesponserte Sitzbank aufgestellt, gut erkennbar an den auffälligen „Rotary-Rädern“ an den Seitenwangen der Bank. Ganz im Sinne der rotarischen Gemeinschaft, die Freundschaft zu fördern, freut sich der RC Leoben, wenn die Bevölkerung die Bank ausgiebig nützt, zum Tratschen, beim Beaufsichtigen der Kinder oder aber auch zum Erholen bei einem Spaziergang oder einer anstrengenden Radtour. Im Bild v.l.: Thomas Starzer, Konrad Raidl, Daniela Riegler, Hans-Jörg Krassnig und Gerhard Köstenberger



Nowroz – Ein Fest des Neubeginns

Mit Musik, Tanz und kulinarischen Köstlichkeiten wurde im Gösserbräu Leoben das traditionelle Nowroz-Fest gefeiert – ein Fest des Frühlingsanfangs und des Neubeginns, das seit Jahrtausenden den Start ins neue Jahr im persischen Kalender markiert.

Heuer kamen rund 250 ausländische Mitbürger:innen mit ihren Familien zusammen, um diesen besonderen Tag zu feiern. In festlicher Atmosphäre wurde gemeinsam gegessen, gelacht und getanzt – ganz im Zeichen der Erneuerung,

Hoffnung und Gemeinschaft. Serviert wurden traditionelle Speisen, die nicht nur satt, sondern auch glücklich machten – ein echtes Fest für alle Sinne.

Gemeinderätin Margit Keshmiri, die im Namen der Stadt Leoben teilnahm, zeigte sich erfreut über das große Interesse und betonte die gelungene Integration der Gäste, die allesamt in unserer Region leben, arbeiten und ausgezeichnet Deutsch sprechen. In ihrer Rede würdigte sie das Nowroz-Fest als lebendiges Beispiel für kulturellen Austausch und ein Zeichen

dafür, wie vielfältig und offen Leoben ist.

Ein besonderer Dank galt auch Brigitte Schabernak, Herbert Bösch und dem gesamten Team, die sich mit großem Engagement und Herzblut für die Integrationsarbeit in Leoben einsetzen.

Das Nowroz-Fest im Gösserbräu war nicht nur eine Feier des neuen Jahres, sondern auch ein Symbol für gelebte Vielfalt und Zusammenhalt in unserer Stadt. Ein Abend, der Mut macht und zeigt, wie gut Miteinander gelingen kann – in Leoben, mitten in der Steiermark.

pendl
möbel

TISCHLEREI seit 1946

www.pendl-moebel.at



Ihr persönliches Möbelhaus,
mit den fairen Preisen!

TISCHLEREI: A-8790 Eisenerz, Bahnhofstraße 6, Tel.: 03848 / 2206

MÖBELHAUS: A-8700 Leoben, Kärntner Straße 101, Tel.: 03842 / 42736

IHR
TISCHLER
...MACHT'S PERSÖNLICH

Neue Erkenntnisse zur Bruchmechanik

Die Widerstandsfähigkeit eines Materials gegen das Fortschreiten eines Risses spielt eine zentrale Rolle im Ingenieurwesen – sei es beim Bau von Flugzeugen, Gebäuden oder in der Mikroelektronik. Eine entscheidende Kenngröße zur Messung und Bewertung dieses Widerstandes ist das sogenannte J-Integral. Forscher der Montanuniversität Leoben haben nun experimentell bewiesen, dass dieses Konzept nicht universell gültig ist. Einem Forschungsteam unter der Leitung von Markus Alfreider und Michael Meindlhumer vom Department Werkstoffwissenschaft der Montanuniversität Leoben ist es erstmals gelungen, die Grenzen des J-Integrals experimentell zu untersuchen. Die Ergebnisse der Forschung zeigen, dass das J-Integral nicht in allen Fällen eine allgemeingültige Kenngröße zur Beschreibung der Bruchzähigkeit ist. „Wir haben festgestellt, dass es Werkstoffarten gibt, bei denen diese Theorie nicht mehr funktioniert – insbesondere bei mikroelektronischen Komponenten, wie sie etwa in Smartphones vorkommen“, erklärt Prof. Daniel Kiener vom Lehrstuhl für Materialphysik der Montanuniversität Leoben. Diese grundlegende Erkenntnis wird großen Einfluss auf das



Foto: Department Werkstoffwissenschaft/D. Kiener

V.l.: Michael Meindlhumer, Markus Alfreider und Daniel Kiener vom Department Werkstoffwissenschaft der Montanuniversität Leoben

Design technologisch relevanter Bauteile haben. Besonders betroffen sind miniaturisierte Heterostrukturbauteile, etwa in der Mikroelektronik, da hier von etablierten Theorien abweichende Materialverhalten auftreten können.

Revolution für neue Energietechnologien

Mit dem Start des neuen Forschungsprojekts „AddEus – Additive Fertigung als Game-Changer für zukunftsweisende elektrochemische Energieumwandlung und -speicherung“ setzt die Montanuniversität Leoben gemeinsam mit dem Wiener KMU Lithoz GmbH, dem Weltmarktführer im Bereich keramischer 3D-Druck, neue Maßstäbe in der Fertigung und Charakterisierung von Hochtemperaturbrennstoffzellen und Elektrolysezellen.

Hochtemperaturbrennstoffzellen, die aus keramischen Funktionsmaterialien bestehen, ermöglichen die Umwandlung von Wasserstoff in elektrische Energie mit höchsten Wirkungsgraden und vernachlässigbaren Emissionen. Die Umkehrung des Funktionsprinzips in Form der Hochtemperaturelektrolyse erlaubt die Speicherung von Strom aus erneuerbaren volatilen Quellen in Form von Wasserstoff.

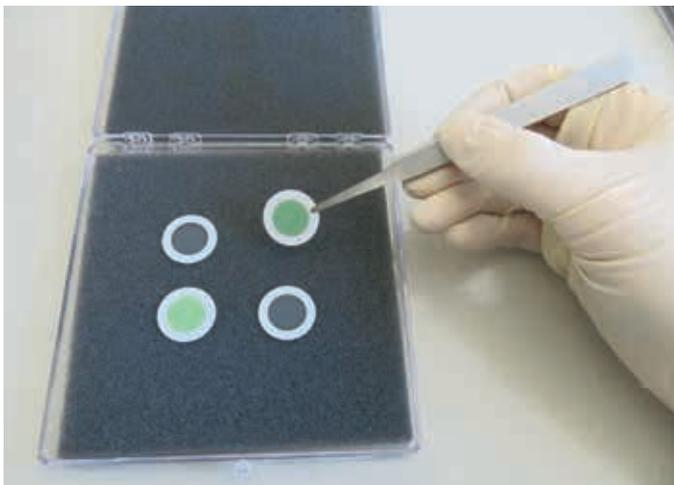


Foto: Edith Bucher

Elektrolytgestützte Hochtemperaturbrennstoffzellen

„Das Projekt trägt insbesondere zur Steigerung der Energieeffizienz in der Energieumwandlung bei. Dabei wird infolge der Entwicklung zukunftsweisender Energietechnologien ein signifikanter Beitrag zum Umwelt- bzw. Klimaschutz und zur Reduktion von CO₂-Emissionen geleistet“, erläutert Edith Bucher vom Lehrstuhl für Physikalische Chemie.



Foto: Raul Bermejo

Das AddEus-Konsortium möchte die Effizienz in der Energieumwandlung steigern.

Nachhaltiger Bergbau für Energiewende

Die Energiewende erfordert gewaltige Mengen an Mineralien wie Lithium, Kobalt und Kupfer. Um diesen Bedarf umweltverträglich zu decken, muss sich auch der Bergbau transformieren. Die Montanuniversität Leoben arbeitet dabei federführend an Lösungen. Unter der Leitung von Michael Tost entstand im EU-Projekt SUMEX (Sustainable Management in Extractive Industries) ein Rahmen für nachhaltigen Bergbau in Europa, der über 370 Best-Practice-Beispiele vereint.



Michael Tost ist der Koordinator von SUMEX.

Drei Dimensionen stehen dabei im Mittelpunkt: ökologische Nachhaltigkeit (z. B. Recycling, Ressourcenschonung), gesellschaftliche Verantwortung (z. B. Sicherheit und faire Arbeitsbedingungen) und wirtschaftliche Transformation (z. B. Kreislaufwirtschaft). Innovationen wie digitale Gebirgsanker verbessern



Foto: MUL (2)

Digitale Gebirgsanker sind mit GPS ausgestattet und in ein Bergbaumanagementsystem integriert.

zudem die Sicherheit im Bergbau und zeigen, wie Hightech und Nachhaltigkeit zusammenspielen können.

Biogenes CO₂ wird zu erneuerbarem Erdgas

Das Start-up Cairos entwickelt eine innovative Methanisierungstechnologie, die biogenes CO₂ mit grünem Wasserstoff in synthetisches Erdgas (BioSNG) umwandelt. Diese Technologie ermöglicht eine effiziente Speicherung erneuerbarer Energie und leistet einen entscheidenden Beitrag zur Dekarbonisierung des Gasnetzes. Nach zehn Jahren intensiver Forschung am Lehrstuhl für Verfahrenstechnik des industriellen Umweltschutzes an der Montanuniversität Leoben soll nun die kommerzielle Skalierung starten. „Unsere Vision ist es, fossiles Erdgas durch wirtschaftlich erzeugtes, erneuerbares Gas zu ersetzen“, erklärt Andreas Krammer, Mitgründer von Cairos und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl. „Unser innovatives Methanisierungsverfahren erlaubt es, Biogasanlagen ohne aufwendige CO₂-Abtrennung direkt an das bestehende Gasnetz anzubinden – mit doppelt so hoher Bio-Methan-Ausbeute im Vergleich zu herkömmlichen Membranverfahren.“ Die Vision von Cairos ist es, durch die Kopplung von Methanisierungsanlagen mit PV- und Windparks dezentrale „grüne Bohrsinseln“ zu schaffen.



Foto: MUL/Tauderer

Cairos revolutioniert die grüne Gasproduktion – Andreas Krammer (l.) und Martin Peham

Neue Materialien für thermonukleare Fusion

Ein internationales Forschungsteam unter der Leitung des [X-MAT]-Laboratoriums (Laboratory of Metallurgy In Extreme Environments) am Lehrstuhl für Nichteisenmetallurgie der Montanuniversität Leoben hat einen bedeutenden Fortschritt bei der Entwicklung strahlungsresistenter Materialien für Kernfusionsreaktoren erzielt. Die Ergebnisse der Studie wurden in der renommierten Fachzeitschrift *Advanced Science* veröffentlicht. In ihrer Arbeit zeigen die Forscher, dass die Zugabe von kleinen Mengen Vanadium (V) zu

Wolfram-Tantal-Legierungen (W-Ta) die Strahlungsresistenz erheblich verbessern kann. Die thermonukleare Fusion ist eine Form der Stromerzeugung, ähnlich wie die Kernspaltung, aber sie wird noch nicht kommerziell eingesetzt. Der besondere Vorteil bei diesem Vorgang ist, dass keine radioaktiven Abfälle wie bei der Kernspaltung entstehen. Diese bahnbrechende Entdeckung könnte die Entwicklung kosteneffizienter und widerstandsfähiger Materialien für Fusionsreaktoren erheblich vorantreiben.



Foto: MUL

Christoph Frühwirth (l.) und Matheus A. Tunes vom Lehrstuhl für Nichteisenmetallurgie

Gewaltprävention in der Sozialarbeit

Anfang April fand im Pfarrsaal der Pfarre Leoben-Lerchenfeld eine wichtige Schulung für elf Mitarbeiterinnen der CARITAS Notschlafstelle Leoben – Haus Franziskus sowie des Vereines Wendepunkt statt. In einem rund dreistündigen Workshop vermittelte der polizeiliche Gewaltpräventionsbeamte und Sicherheitskoordinator der Polizei Leoben Grlnsp Gerd Hornbacher im Rahmen des Programms Gemeinsam.Sicher wertvolles Wissen im Umgang mit Gewaltsituationen.

Ziel der Veranstaltung war es, den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen Werkzeuge an die Hand zu geben, um im Arbeitsalltag mit obdachlosen Menschen potenzielle Konflikte frühzeitig zu erkennen, deeskalierend zu handeln und die eigene Sicherheit zu gewährleisten. Die Initiative zur Schulung entstand aus einem zufälligen Gespräch mit einer Mitarbeiterin – ein Beispiel dafür, wie aus Dialog konkrete Maßnahmen entstehen können. Neben theoretischem Input wurden auch schriftliche und praktische



GI Gerd Hornbacher (l.) mit den 11 Teilnehmer:innen und Mitarbeiter:innen der Notschlafstelle Leoben Haus Franziskus

Übungen durchgeführt, um das Erkennen, Verhindern und gewaltfreie Lösen von Konflikten praxisnah zu vermitteln. Die Schulung unterstreicht die Bedeu-

tung von Prävention und Zusammenarbeit zwischen Polizei und Sozialarbeit im Sinne eines sicheren Miteinanders in Leoben.

Leistungsbilanz der Betriebsfeuerwehr

Bei der 157. Wehrversammlung der BTF voestalpine Stahl Donawitz wurde im Beisein zahlreicher Ehrengäste der eindrucksvolle Leistungsbericht der Betriebsfeuerwehr voestalpine Donawitz im Gebäude des Communication Centers Donawitz (CCD) von Kommandant HBI Gregor Reissner und seinem neuen Stellvertreter OBI Manuel Razloznik präsentiert. In Betrieben erstreckt sich das Spektrum des Aufgabenbereichs auf ein weites Gebiet. Neben Brand-, Rettungs- oder Strahlenschutzsätzen dominieren auch Tätigkeiten im Bereich des Atemschutzes, Feuerlöscherüberprüfungen, Brandschutzbegehungen oder der Dienst in der Bereichsfunk- und Notrufzentrale „Florian“ Leoben den Alltag der Florianijünger der Betriebsfeuerwehr voestalpine Donawitz. Bei insgesamt 2.186 Tätigkeiten leisteten die 51 Kameraden der BTF voestalpine Stahl Donawitz GmbH 4.104 Stunden. Hochgerechnet bedeutet dies, dass die Florianijünger im



Ehrung von Wolfgang Ricko mit der Medaille für verdienstvolle Zusammenarbeit. V.l.: Kom. G. Reissner, Kom.-Stv. M. Razloznik; W. Ricko, GR A. Reinwald, Bereichsfeuerwehrkom. J. Diethart

vergangenen Berichtsjahr nahezu sechsmal pro Tag zu einer Tätigkeit ausrücken mussten. Der Großteil der Einsatzmöglichkeiten fiel dabei auf Gassicherungsdienste und Rettungsfahrten, die BTF Donawitz ist auch Rettungsstation und führt

Rettungsfahrten für Verletzungen im Betrieb durch. Auch die geringe Anzahl von 28 Bränden im Betrieb ist dem Wirken der Kameraden zuzuschreiben. Erfreulich ist auch, dass mit Michael Bacher ein neuer Kamerad angelobt werden konnte.

Safe die beste Lehre. Fix das coolste Papier!

Starte jetzt Deine nachhaltige Karriere bei uns!

B&B
PAPER SOLUTIONS



Wir bilden aus:

Papiertechniker (m/w/d)
Maschinenbautechniker (m/w/d)
Elektrotechniker (m/w/d)

(3 1/2 Jahre Lehrzeit)

*Starte deine Lehre bei uns und wir finanzieren dir deinen Führerschein B / L-17.**

Nach erfolgreich abgeschlossener LAP finanzieren wir dir deine Weiterbildungen (Abend-HTL, MBA, Studium, etc.).

Lehrlingsentschädigung:

- 1. Lehrjahr: € 1.187,08 - brutto*
- 2. Lehrjahr: € 1.483,85 - brutto*
- 3. Lehrjahr: € 1.632,24 - brutto*
- 4. Lehrjahr: € 2.240,61 - brutto*

**Öffi-Anbindung
direkt vor der
Tür.**

*Sende deine Bewerbungsunterlagen an:
karriere@brigl-bergmeister.com*



*Scannen
+ bewerben*



*gemäß den geltenden Steuervorschriften

www.brigl-bergmeister.com

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Rathausbesuch blinder Mitmenschen

Animiert durch die Berichte im Stadtmagazin von Schulklassenbesuchen im Rathaus hatte Evelyne Moser, Regionalgruppenleiterin des Blinden- und Sehbehindertenvereines, die Idee, für blinde und sehbehinderte Menschen auch um einen solchen Termin nachzufragen. Auf Einladung von Vizebürgermeisterin Birgit Sandler trafen sich kürzlich Evelyne Moser, Theresia Hafner, Gertraud Rieger und Waltraud Zirngast zu einem Gespräch im Gemeinderatssitzungssaal. Begleitet wurden sie von Sofia Schuster, der persönlichen Betreuerin von Evelyne Moser.

Wertschätzung. Das Interesse der Damen über die Aufgabengebiete der Stadt war sehr groß. Besonders gelobt wurde das Blindenleitsystem im Rathaus und am Hauptplatz sowie die Freundlichkeit und die Hilfestellungen der Rathaus-Mitarbeiter:innen, die den schwer sehbehinderten oder blinden Mitmenschen respektvoll entgegengebracht werden. Themen wie die Taxigutscheine für Sehbehinderte



Vizebürgermeisterin Birgit Sandler (r.) informierte die Damen des Blinden- und Sehbehindertenverbandes über die Abläufe im Leobener Rathaus.

Foto: leopress

und der Rufbus, der nur dort fahren darf, wo keine öffentlichen Verkehrsmittel verkehren, wurden besprochen und die Zuvorkommenheit der Busfahrer:innen lobend erwähnt. Evelyne Moser, die das Stadtmagazin mit einem Blindenlesege-

rät aufmerksam liest, fühlt sich über das Stadtgeschehen breitgefächert informiert, hatte aber auch interessante Aspekte anzumerken, die einem Sehenden als Handicap nicht in den Sinn kommen würden.



NUR LEGAL IST GENIAL MOUNTAINBIKEN MIT RÜCKSICHT



Nutzungszeiten:

1. Mai – 15. September: 7 – 18 Uhr

16. September – 15. Oktober: 7 – 17 Uhr

15. Oktober – 1. Mai: gesperrt (Wildschutz & Forstarbeiten)

Verhaltensregeln:

- Nur markierte Routen befahren
- StVO einhalten, Wanderer nur im Schritttempo überholen
- Müll mitnehmen
- Die erlaubten Zeiten einhalten
- Hinweistafeln bei Reviereinfahrten beachten
- Respektvoller Umgang mit Natur, Wild, Forstpersonal & Grundeigentümer:innen



Foto: Adobe Stock

„Ihr ewe Exklusiv Partner
in der Hochsteiermark“



Genau
meine ewe

Und nicht irgendeine Küche.

werbeburomaurer.at ewe küchen

MHK
MEIN KÜCHENSPEZIALIST

wohsinn | Riegler GmbH
Josef-Heißl-Straße 11, 8700 Leoben
Tel. 03842 288 80, www.wohsinn.eu
MO - FR 8-12 und 14-18 Uhr oder nach Vereinbarung

wohsinn[®]
KÜCHEN UND WOHNEN

Anzeige



Fair WOHNEN
**MIETER
VEREINIGUNG**
Steiermark

**Sprechtage der
Mietervereinigung**
an jedem 3. Dienstag im Monat

Termine 2025:

20. Mai, 17. Juni, 15. Juli, August Urlaub,
16. September, 21. Oktober,
18. November, 16. Dezember

Sprechstunde: von 14 bis 15 Uhr

Ort: 8700 Leoben, Hauptplatz 9/1

Kontakt: Landesgeschäftsstelle Graz, Tel.: 050195-4300

Mailänder Möbelmesse 2025 –

wohsinn bringt neueste Trends nach Leoben

Martin Riegler, Geschäftsführer und Inhaber von wohsinn in Leoben, besuchte kürzlich die international renommierte Möbel- und Designmesse „Salone del Mobile“ in Mailand, um die aktuellen Einrichtungstrends persönlich vor Ort zu entdecken.

Besonders deutlich zeigte sich in diesem Jahr bei Polstermöbeln der Trend zu organischen, sanft gerundeten Formen, ergänzt durch warme Erdtöne und kräftige Farbakzente. Im Bereich der Möbel liegt vor allem das edle Nussholz stark im Trend, während die bisher dominierende Eiche nun vornehmlich in dunkleren Varianten eingesetzt wird. Designer setzen auf weiche Linien und fließende Übergänge, wodurch ein harmonisches und einladendes Wohnambiente entsteht. Natürliche Holzoberflächen mit ausgeprägten Strukturen sorgen zusätzlich für optische und haptische Highlights.

„Diese Inspirationen aus Mailand möchten wir unbedingt auch unseren Kunden in Leoben präsentieren“, erklärt Martin Riegler. Daher nimmt sich wohsinn für die Fertigstellung des neu gestalteten Schauraums etwas mehr Zeit als ursprünglich geplant. Auch während der Umbauphase bleibt eine persönliche Beratung auf etwas kleinerer Fläche selbstverständlich gewährleistet.



Foto: Raphael Riegler

Martin Riegler holte sich Inspirationen auf der Mailänder Möbelmesse.

PR

Räumung - Umzug

Häuser - Wohnung Keller - Dachboden
Umzug oder Entrümpeln



➤ K1 ◀

www.k1-steiermark.at
office@k1-steiermark.at
Tel: 0664 / 119 3000

Anzeige

COMMUNITY NURSING MONATSBLATT



SALZ STEIRISCHE ALZHEIMERHILFE SUCHT EHRENAMTLICHE VERSTÄRKUNG

- Sie sind oder waren An- bzw. Zugehörige und möchten andere Betroffene auf ihrem Weg unterstützen?
- Sie können pro Monat drei Stunden Ihrer Zeit für Gesprächsrunden und viermal jährlich einen Nachmittag zum persönlichen Austausch mit den steiermarkweiten Salz-Kolleg:innen sowie Mithilfe bei Veranstaltungen vor Ort einbringen?
- Die ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen von Salz bekommen Zugang zu all unseren Services. Es gibt auch regelmäßige Neuigkeiten zum Thema Demenz, sowie jährlich eine Schulung.

Ansprechperson: **Claudia Knopper, 0676/4520400**

DIE NÄCHSTEN VITALPASS TERMINE:

Bewegte Mittagspause für Frauen durch die Stadt

📅 Montag, 26. Mai 2025 ⌚ 12:00 Uhr
📍 Treffpunkt Rathaus Leoben

Kochworkshop für Frauen „Genussvoll gesund in jeder Lebensphase“

📅 Freitag, 6. Juni 2025 ⌚ 15:00 Uhr
📍 Begegnungszentrum Lerchenfeld

**Anmeldung erforderlich unter:
Tel.: 03842 4062 429 oder
begegnungszentrum@leoben.at**



© Doris Sporer

ERSTE ANZEICHEN VON DEMENTZ – WANN SOLLTE MAN HANDELN?

„Die Brille im Kühlschrank“, durcheinandergebrachte Termine, Probleme bei der Verrichtung von alltäglichen Tätigkeiten, Interessenlosigkeit, Wesensveränderungen durch Rückzug oder aufbrausendes Verhalten, verlieren des „roten Fadens“ im Gespräch, die Suche nach den richtigen Worten, Orientierungslosigkeit - und das über einen längeren Zeitraum, können erste Anzeichen für eine beginnende Demenz sein. Aber auch andere Ursachen könnten für diese Symptome verantwortlich sein, wie zum Beispiel ein Vitaminmangel, eine Schilddrüsenunterfunktion, eine Depression und vieles mehr. Deshalb gilt es jetzt zu handeln! Um sich Gewissheit zu verschaffen, suchen Sie das Gespräch mit einem Arzt/einer Ärztin Ihres Vertrauens. Denn: Je früher eine Diagnose erfolgt, desto eher können gezielte Maßnahmen den weiteren Verlauf einer möglichen Demenz positiv beeinflussen oder andere Ursachen behandelt werden.



KONTAKT COMMUNITY NURSES:

Gabriele Gruber und Andrea Narnhofer
Tel.: 0676 844 062 554
E-mail: communitynurse@leoben.at



FÖRDERUNGEN DER STADTGEMEINDE LEOBEN

für die Kindererholungsaktion in den Sommerferien

GEKOPPELT AN LE-SOZIALCARD

Die Stadt Leoben fördert auch heuer wieder Erziehungsberechtigte, die im Besitz einer LE-Sozialcard sind, mit einem Zuschuss für einen Ferienaufenthalt für Kinder in den Sommerferien.

HÖHE DER FÖRDERUNG

Ferienaufenthalt mit Dauer von einer Woche: € 50,00 je Kind
 Ferienaufenthalt mit Dauer ab zwei Wochen: € 100,00 je Kind

VORAUSSETZUNGEN:

- LE-Sozialcard Besitzer:innen
- Die Ferienaktion muss von einem gemeinnützigen Verein bzw. Organisation durchgeführt werden
- Kopie der Einzahlungsbestätigung oder Anmeldebestätigung von den Kindererholungsanbieter:innen

BEIHILFE FÜR *Kinder-Ferien-Aktivwoche* DES LANDES STEIERMARK

Das Land Steiermark gewährt Familien mit einem geringen Einkommen unter bestimmten Voraussetzungen eine Beihilfe für Kinder-Ferien-Aktivwochen in den Ferien. Mit dieser freiwilligen Leistung soll möglichst vielen Kindern und Jugendlichen die Teilnahme an einer mindestens 5-tägigen Kinder-Ferien-Aktivwoche mit Übernachtung oder einer 5-tägigen Kinder-Ferien-Aktivwoche mit Tagesbetreuung von mindestens 8 Stunden ermöglicht werden.

Die Kinder-Ferien-Aktivwoche muss von anerkannten Ferienanbieter:innen angeboten werden und den Richtlinien der Kinder-Ferien-Aktiv-Wochen entsprechen, damit sie gefördert werden können.

Nähere Informationen entnehmen Sie unter:



zweiundmehr.steiermark.at



©freepik

 im Neuen Rathaus, Referat Soziales, Familie & Frauen, 1. Stock, Zimmer 114/ 115

 +43 3842 40 62 319

 soziales@leoben.at

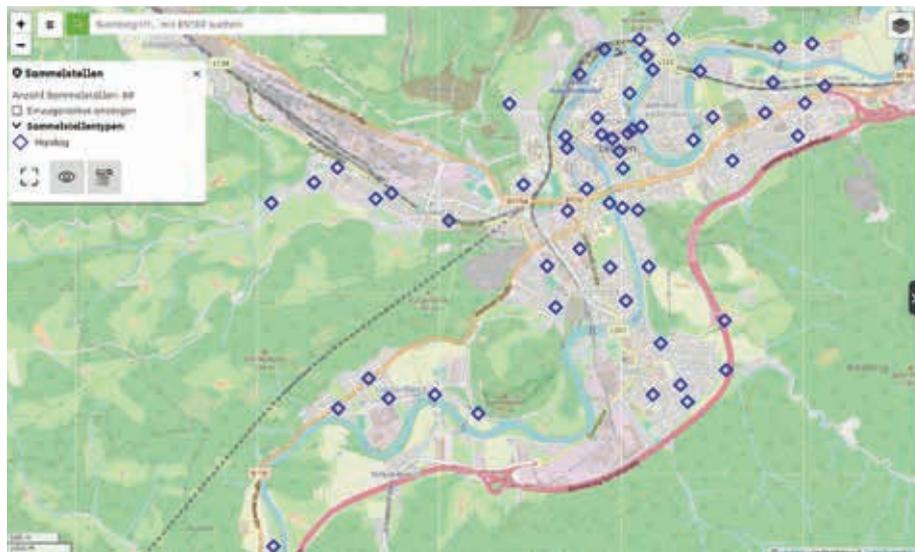
60 „Haidogs“ (Hundesackerl-Spender) für ein sauberes Leoben

Im Leobener Stadtgebiet stehen nun 60 Mülleimer mit integrierten Hundesackerlspendern zur Verfügung – ein praktischer Service für alle Hundebesitzer:innen, um gemeinsam für ein sauberes Stadtbild zu sorgen.

Neu hinzu kamen die Müllschlucker mit Mehrwert an folgenden Standorten:

- Timmersdorfergasse 8
- Hauptplatz 2 (Frechdachs)
- Trommelschlagweg / Kasernenstraße
- Radweg Hinterberg / Stadtgrenze Leoben
- Radweg Hinterberg / Ortstafel Auffahrt Kärntner Straße
- Radweg Hinterberg / Alter Bahnhof
- Kerpelystraße 53
- Bermenweg (Erzherzog Johann-Steg)
- Barbaraweg (Quelleneinfassung)

Die Stadt Leoben appelliert an alle Hundehalter:innen, die bereitgestellten Hundesackerl zu nutzen und diese ordnungsgemäß zu entsorgen! Jeder ein-



Die Standorte der sechzig Haidogs sind über das gesamte Stadtgebiet von Leoben verteilt.

Quelle: Kartendaten@OpenStreetMap

zelne Beitrag hilft dabei, die Stadt sowohl jetzt als auch für kommende Genera-

tionen sauber, lebenswert und umweltfreundlich zu halten.

Blumenschmuckwettbewerb 2025

Bitte senden Sie die Teilnahmekarte bis zum 10. Juni 2025 an die Stadt Leoben.

BLUMENSCHMUCKWETTBEWERB

Ich (wir) nehme(n) teil:
Zutreffendes bitte ankreuzen

- | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Grundsätzliche Gartengestaltung | <input type="checkbox"/> Gärten und Blumenschmuck im Bereich von Bauernhöfen |
| <input type="checkbox"/> Schönster Balkon-, Fenster- und/oder Vorgartenschmuck | <input type="checkbox"/> Sonderanlagen |
| <input type="checkbox"/> Schönster Balkon- und/oder Fensterschmuck in Siedlungen | <input type="checkbox"/> Blühwiesen für Insekten |
| <input type="checkbox"/> Gärten und Blumenschmuck im Bereich von Betrieben und Gaststätten | |

Einsendeschluss:
10. Juni 2025

Name:

Anschrift:

Telefon:

Antwortsendung

Postentgelt
beim
Empfänger
einheben

An die

Stadt Leoben

Referat für Grünflächen und Friedhöfe
Erzherzog Johann-Straße 2
8700 Leoben

Anmeldungen bitte an die Stadt Leoben, Referat für Grünflächen und Friedhöfe, Erzherzog Johann-Straße 2, 8700 Leoben, Telefon 03842/4062-245, Fax 03842/4062-350

Bitte hier ausschneiden und absenden





Bäume für die Zukunft – Grüne Oasen am Leobener Hauptplatz

Die letztes Jahr gepflanzten Bäume am Leobener Hauptplatz entfalten derzeit ihr erstes frisches Laub und zeigen mit zarten Blättern, wie sehr Leben in die neugestaltete Innenstadt zurückkehrt. Doch sie leisten weit mehr als nur einen ästhetischen Beitrag: Sie wurden nach dem sogenannten Schwammstadtprinzip gepflanzt – einem zukunftsweisenden Modell der Stadtbegrünung, bei dem Regenwasser unterirdisch gespeichert und in Trockenphasen zur Kühlung des Umfelds genutzt wird.

So tragen die Linden und Ulmen entscheidend zur Verbesserung des Mikroklimas bei, spenden künftig Schatten an heißen Tagen und erhöhen die Aufenthaltsqualität in einem urbanen Raum, der bewusst als „Wohnzimmer der Leobener:innen“ gedacht ist. Die Begrünung ist ein zentraler Bestandteil der nachhaltigen Stadtentwicklung, die Gesundheit, Klimaanpassung und Lebensqualität zusammendenkt. Auch Aspekte wie Artenvielfalt, Versickerung von Niederschlägen und Entsiegelung finden dabei Berücksichtigung. Die Stadt Leoben setzt mit dieser Maßnahme ein klares Zeichen für vorausschauende Planung, die das Wohl der Bevölkerung ebenso im Blick hat wie die Herausforderungen des Klimawandels.



Die Schattenplätze sind schon sehr begehrt.



Leoben macht sauber: Frühjahrsputz als starkes Zeichen für Zusammen

Auch in diesem Jahr beteiligten sich zahlreiche engagierte Bürger:innen am Großen Steirischen Frühjahrsputz in Leoben. Sie nutzten ihre Freizeit, um einen wertvollen Beitrag zur Sauberkeit und Lebensqualität der Stadt und ihrer Umgebung zu leisten. Ihr freiwilliger Einsatz wurde von der Stadt mit großem Dank und hoher Anerkennung gewürdigt. Denn auch wenn viel in Aufklärung investiert wird, Mistkübel in großer Zahl vorhanden sind und das Altstoffsammelzentrum kund:innenfreundliche Öffnungszeiten bietet, wird Müll leider nach wie vor achtlos weggeworfen. Die negativen Folgen dieser Gedankenlosigkeit sind für alle sichtbar – auf Wiesen, in Wäldern, an Bachläufen und auf öffentlichen Flächen.

Umso wichtiger war es, durch den Frühjahrsputz ein deutliches Zeichen für Umweltbewusstsein zu setzen. Ein besonderer Aspekt dabei war die Vorbildwirkung für Kinder und Jugendliche. Gerade in jungen Jahren wird das Bewusstsein für Natur und Umwelt geprägt – ein sauberes Umfeld und das gemeinsame Engagement der Erwachsenen machen dabei den entscheidenden Unterschied.

Der Große Steirische Frühjahrsputz hat sich längst als Erfolgsgeschichte etabliert: Mehr als 70.000 Menschen beteiligen sich jährlich an dieser Initiative, rund 213.000 Kilogramm Müll wurden in den vergangenen Jahren gesammelt – ein beeindruckendes Zeichen für gelebten Umweltschutz.

Auch in Leoben war das Engagement groß. Ein besonders schönes Beispiel dafür lieferte die **Beniva-Wohngemeinschaft in Leoben-Hinterberg**, deren Team nicht nur für kreative und handgefertigte Produkte bekannt ist, sondern auch für seine soziale Verantwortung. Beatrice, Christian, Nicola, Helmut, Valentin, Lea, Patrick und Eva beteiligten sich mit Begeisterung an der Aktion. In diesem Jahr säuberten sie die beliebte Kapellenrunde am Häuselberg, die nun wieder in neuem Glanz erstrahlt. Nicola Wieser zeigte sich erschüttert über die Menge an Müll, doch die Motivation der Gruppe blieb ungebrochen. Für sie zählt nicht nur die Sauberkeit, sondern vor allem das



Die Berg- und Naturwacht mit Einsatzleiter Josef Riegler (2.v.l.) war mit vollem Einsatz beim Frühjahrsputz dabei.

Foto: Berg- und Naturwacht

Zeichen, das sie für Zusammenhalt und Umweltbewusstsein setzt.

Auch die **Berg- und Naturwacht** war wieder mit vollem Einsatz dabei. Die freiwilligen Helfer:innen befreiten die Landschaft von zahlreichen Plastikverpackungen, Glasflaschen, Papierabfällen – und vor allem von unzähligen Getränkedosen. Allein sechs Säcke davon wurden gesammelt. Einsatzleiter Josef Riegler appelliert an die Bevölkerung, Abfälle ordnungs-

gemäß zu entsorgen und auf wiederverwendbare Alternativen zu setzen. Hoffnung setzt er in das seit Jahresbeginn eingeführte Pfandsystem, das künftig einen Großteil der Müllmenge verhindern soll. Rund 70 Prozent des in den letzten Jahren gesammelten Mülls entfiel auf Getränkeverpackungen – eine Entwicklung, die sich mit dem Pfand hoffentlich drastisch verändern wird.

Der Frühjahrsputz ist nicht nur ein Beitrag für die Umwelt, sondern auch für die



Auch die Benivas halfen mit, ihre Heimatstadt von achtlos entsorgtem Müll zu befreien.

Foto: Dobaj

halt und Umweltbewusstsein

Lebensqualität und den Tourismus. Denn selbst die beste Werbekampagne nützt wenig, wenn Müll das Landschaftsbild prägt. Eine gepflegte Umgebung ist essenziell, um die Schönheit der Region wirklich erlebbar zu machen.

Die Initiative, getragen vom Land Steiermark, dem ORF Steiermark und der Wirtschaftskammer Steiermark, zeigt, was möglich ist, wenn viele an einem Strang ziehen. Bewegung an der frischen Luft, das gute Miteinander und das sichtbare Ergebnis machen den Frühjahrsputz zu einer Aktion, die begeistert – und hoffentlich noch viele Nachahmer:innen findet.



Beim gemeinsamen Frühjahrsputz der Stadt Leoben waren zahlreiche fleißige Helfer:innen aller Altersstufen in den diversen Stadtteilen mit Feuereifer bei der Sache.



Foto: Hodi-Tomitsch (2)



Foto: Stütz (3)

Auch Bürgermeister Kurt Wallner und Referatsleiter Gernot Kreindl (mit seinen Töchtern) ließen es sich nicht nehmen, die Aktion zu unterstützen.

Wildbachbegehung 2025



Foto: umwelterkundung.at

Die regelmäßige Kontrolle der Wildbäche ist eine wichtige Maßnahme, um die Bevölkerung und ihr Eigentum vor den Gefahren von Muren und Hochwasserereignissen zu schützen.

Unsere Gemeinde ist laut Forstgesetz 1975 § 101 dazu verpflichtet, mindestens einmal jährlich alle gefährdeten Wildbäche im Gemeindegebiet erkunden zu lassen und das Bachbett sowie den näheren Uferbereich auf Veränderungen bzw. auf Beeinträchtigungen des Abflussbereichs (Holzablagerungen, Holzverkläuerungen, umgestürzte Bäume, verlandete Durchlässe etc.) zu kontrollieren. Angesichts der zunehmenden Häufigkeit und Intensität von Starkniederschlagsereignissen sowie der daraus resultierenden erhöhten Abflussmengen und möglichen Murenabgängen stellt dies eine entscheidende

Maßnahme zum Schutz und zur Sicherheit unserer Bevölkerung und ihres Eigentums dar. In unserer Gemeinde wird die Wildbachbegehung 2025 von einem Expert:innenteam der Firma umwelterkundung.at durchführt. Im Zeitraum 2025 (Frühjahr/Sommer) werden alle relevanten Wildbäche und Schutzbauwerke kontrolliert und überprüft. Die vorgefundenen Übelstände werden dokumentiert und den Grundstückseigentümer:innen anschließend schriftlich mitgeteilt. Diese sind dazu aufgefordert, Holz oder andere den Wasserlauf hemmende Gegenstände ehestmöglich zu beseitigen. Wir bitten

die Wald- und Grundstückseigentümer:innen im Eigeninteresse bereits vor der Begehung bestehende Ablagerungen im ufernahen Bereich zu entfernen.

Im Sinne der Gefahren- und Katastrophenprävention ersuchen wir die Bürger:innen der Gemeinde, die Wildbachbegehung zu unterstützen, indem den Mitarbeiter:innen der Firma umwelterkundung.at uneingeschränkter Zugang zu allen Wildbächen ermöglicht wird (z. B. durch das Öffnen von Schranken an Forstwegen) und festgestellte Mängel schnellstmöglich beseitigt werden.

Wir danken sehr herzlich!

Saubere Flüsse – unser aller Verantwortung

Flüsse und Bäche gehören zu unserem wertvollsten Naturerbe. Sie sind nicht nur wichtig für die Wasserversorgung und den Naturschutz, sondern auch für unsere Erholung – sei es beim Spazieren, Radfahren oder einfach zum Abschalten am Wasser. Diese sogenannten „öffentlichen Wassergüter“ gehören der Republik Österreich und stehen grundsätzlich allen zur Verfügung. Damit das auch so bleibt, gibt es klare Regeln: Wer mehr als den üblichen Gebrauch machen will – also etwa Wasser entnehmen oder Bäume und Sträucher am Ufer entfernen möchte – braucht dafür eine Genehmigung.

Leider werden bei Begehungen und Pflegearbeiten entlang unserer Gewässer immer öfter Probleme festgestellt: Strauchschnitt, Müll oder sogar Holzlagerungen werden in Ufernähe oder direkt im Abflussbereich abgeladen. Das ist nicht nur verboten, sondern auch gefährlich – etwa bei Hochwasser, wenn solche Hindernisse den Wasserabfluss blockieren und Schäden verursachen können.

Darum gilt: Keine Ablagerungen im oder am Gewässer! Jede:r einzelne von uns kann dazu beitragen, unsere Flüsse sauber,



Foto: leopress

Müll und Ablagerungen im oder am Gewässer gefährden nicht nur die Natur, sondern auch die Sicherheit.

sicher und lebenswert zu halten. Bei Verstößen drohen rechtliche Konsequenzen.

Gemeinsam sorgen wir dafür, dass unsere Natur in Leoben auch für kommende Generationen erhalten bleibt!

Rückkehr eines Verschollenen

Ein Bericht von Biberberater Josef Riegler über den Nutzen der größten Nagetiere Europas

Mehr als 100 Jahre lang galt er in Europa als verschwunden. Übermäßige Bejagung, die Gewinnung von Fleisch als Fastenspeise; wegen des dichten Felles und auch aus verschiedenen anderen Gründen fand eine gnadenlose Verfolgung statt, bis zum bitteren Ende! Einfach ausgerottet – wie viele andere Arten passte auch er nicht in das Konzept des Menschen. Vor mehreren Jahren ist das größte Nagetier Europas zurückgekehrt, nämlich der eurasische Biber, auch europäischer Biber genannt. Seither ist er in Österreich und folglich auch in der Steiermark wieder heimisch, vermehrt sich erfolgreich und erobert neue Reviere. Der Bezirk Leoben war bis zum Jahre 2022 biberfrei, doch das hat sich nun geändert, das imposante Tier ist auch in unserem Bezirk angekommen. Der Hang des Bibers zur Landschaftsgestaltung steht nach wie vor in Konkurrenz menschlicher Nutzungsinteressen wie z.B. in der Landwirtschaft und führt zu Konflikten, die für die streng geschützten Tiere oftmals tödlich enden. Verschiedene Umweltschutzorganisationen setzen sich dafür ein, dass wir Menschen wieder lernen, unseren Lebensraum mit dem Biber zu teilen und Konflikte anders als mit heimtückischen, tierquälerischen Fallen oder mit der Flinte zu lösen, so z. B. engagieren sich auch die Mitglieder der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht für den Biberschutz. Der Abschuss bzw. die Tötung eines Bibers aber auch die Zerstörung seines Lebensraumes ist einen Verstoß gegen die Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie der EU und auch eine Verletzung des Steiermärkischen Naturschutzgesetzes.

Der Biber steht unter strengem Schutz und die Mitglieder der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht achten auf die strikte Einhaltung der Schutzmaßnahmen. Die Neuankömmlinge und ihr Lebensraum werden fortlaufend unter die Lupe genommen und kontrolliert. Das Ziel ist es, eine illegale Verfolgung möglichst zu verhindern und den geschützten Tieren ihre Daseinsberechtigung auch in unserem Bezirk zu gewährleisten. Die Bautätigkeit des Bibers kann auch eine für die Natur sehr wertvolle Leistung sein, nämlich durch die Schaffung von neuen Lebensräumen. So können eventuell ausgetrocknete Auwälder durch Biberdämme wieder bewässert werden und sich somit positiv auf den Wasserhaushalt und den Lebensraum auswirken. Der Biber gehörte bereits vor seiner Ausrottung zu den heimischen Arten in den Auen und an den Wasserläufen wie z. B. auch Amphibien, Reptilien, Wasservögel, Insekten – z. B. Libellen – aber auch Säugetiere wie der Fischotter. Auch der Fischbestand eines



Foto: Berg- und Naturwacht Leoben

Einsatzleiter Josef Riegler und Siegfried Troger freuen sich über die Rückkehr des Nagetiers.

Gewässers kann durch die Aktivitäten der Biber positiv beeinflusst werden. Äste und Bäume in den Gewässern dienen den Fischen als Schutz vor Fressfeinden und den Jungfischen bieten sie eine sichere Kinderstube. Durch ein aufgestautes Gewässer entstehen neue Laichgebiete für Amphibien, somit auch Nahrungsangebote für zahlreiche Reptilien und Brutmöglichkeiten für viele Vogelarten, insbesondere für Wasservögel. Somit hat der Biber auf die Artenvielfalt einen sehr großen Einfluss, was bei Konflikten mit den Tieren oft übersehen wird.

Bei einem Aufeinanderprallen von verschiedenen Interessen zwischen den Bibern und den Menschen müssten Lösungen gefunden werden, wie z. B. die Vergrämung der Tiere, der Schutz der Bäume durch das Anbringen von Gittern, die Errichtung eines Elektrozaunes oder andere erfolgversprechende Schutzmaßnahmen. Um Personen, die Schaden durch die Lebensweise der Biber erlitten haben oder erleiden könnten, werden Lösungen bzw. Präventivmaßnahmen vom Land Steiermark angeboten und dafür wurde eine Biberberatungstelle eingerichtet. In Zusammenarbeit mit der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht wurden sogenannte „Unterstützenden Biberberater“ ausgebildet. Im Bezirk Leoben üben diese Funktionen der **Ortsleiter der Einsatzstelle Leoben, Josef Riegler** sowie der **Berg- und Naturwächter Siegfried Troger** aus. Diese beiden Biberberater können im Bedarfsfalle von der Bevölkerung kontaktiert werden und diese werden dann versuchen, gemeinsam mit den Betroffenen zur Bewältigung der Konflikte nach Möglichkeit akzeptable Lösungen zu finden.

Kontaktdaten der Biberberater:

Josef Riegler: 0677/61812964; Siegfried Troger: 0680/3038228



Foto: Freepik

Der Biber hat sich das Murufer als Lebensraum zurückerobert.

Wasserqualität der Kaltenbrunner Quelle

Gastkommentar von Werner Pregetter

Das Wasser der Kaltenbrunner Quelle ist für seine Reinheit, den angenehmen Geschmack und die kalkfreie Qualität bekannt. Der Leobener Werner Pregetter ließ nun auf eigene Initiative eine umfassende Wasseranalyse durchführen.

Das Ergebnis. Chemisch ist das Wasser erstklassig – Schwermetalle und andere problematische Stoffe liegen deutlich unter den Grenzwerten. Auch Sulfat, Nitrat und Nitrit sind kaum vorhanden. Besonders auffällig: Mit nur 2,8° deutscher Härte ist das Wasser extrem weich – gut für Haushaltsgeräte, aber arm an Mineralstoffen.

Der Haken. Die mikrobiologische Analyse zeigt, dass das Wasser nicht den Kriterien der Trinkwasserverordnung entspricht. Sowohl die Gesamtkeimzahl als auch der Wert für coliforme Bakterien liegen über den erlaubten Grenzwerten. Letztere gelten als Hinweise auf mögliche Verunreinigungen.



Wie bei der Quelle angeführt, erfolgt die Verwendung des Kaltenbrunner-Wassers auf eigene Gefahr.

Foto: Werner Pregetter

Fazit. Die Kaltenbrunner Quelle bietet hochwertiges Naturwasser, das jedoch laut Verordnung nicht als Trinkwasser zugelassen ist. Die Nutzung erfolgt – wie auch auf dem Hinweisschild vor Ort vermerkt – auf eigene Gefahr.

Klimaschutz, der bei den Menschen ankommt

Von Mai 2023 bis April 2025 setzte die **Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Murraum Leoben** – getragen von Leoben, St. Michael, Niklasdorf und St. Stefan ob Leoben – unter der Leitung von Julia Zierler **zehn wirksame Maßnahmen** für mehr Klimaschutz um. Im Mittelpunkt stand stets **der direkte Nutzen für die Bevölkerung**.

Was wurde umgesetzt?

- **Energiesparpotenziale erkannt:** Öffentliche Gebäude wurden analysiert, Sanierungskonzepte erstellt – für mehr Effizienz und niedrigere Kosten.
- **Sonnenenergie nutzen:** Planung von Photovoltaik-Anlagen auf Gemeindegebäuden.
- **Mobilität neu gedacht:** Untersuchungen zu besserem Öffi-Angebot und Mikro-ÖV wie Rufbussen.
- **Beratung & Veranstaltungen:** Kostenlose Energie- und PV-Beratungen, Klima-Pubquiz, Vorträge und das erste Klima-Open-Air-Kino.
- **Klimaschutz für Kinder:** Workshops an Schulen vermittelten Umweltthemen spielerisch.
- **Impulse für Unternehmen:** Infoveranstaltungen zu CO₂-Bilanzierung und EU-Vorgaben halfen der regionalen Wirtschaft bei der Transformation.

Wie geht's weiter?

Die KEM wird **ab Mai 2025 fortgeführt** – mit noch mehr Veranstaltungen, Beratungen und Serviceangeboten.

Neugierig?

Dann besuchen Sie das neue KEM-Büro in der Homanngasse 1 in Leoben – Ihre Anlaufstelle für Fragen rund um Klimaschutz, Energie und Nachhaltigkeit.

Kontakt: Julia Zierler, zierler@kampus.at, Tel. 0676/844062570



Seit Bestehen der Klima- und Energie-Modellregion Murraum Leoben konnten bereits einige wertvolle Maßnahmen umgesetzt werden.

Foto: Adobe Stock

Gemeinsam gestalten wir die klimafreundliche Zukunft unserer Region!

Info

Klarstellung zum Klimaneutralitätsfahrplan

In der Ausgabe 03/2025 der KPÖ-Zeitschrift *Rund um den Schwammerlturm* findet sich ein **irreführender Kurzaufsatz** zum Klimaneutralitätsfahrplan der Stadt Leoben. Dieser entspricht **nicht den Tatsachen**. Fakt ist: Die **Projektkosten in Höhe von 120.000 Euro** werden **zu 100 Prozent durch Fördermittel der FFG und des Bundes** gedeckt – **es entstehen keine Kosten für die Stadt Leoben**, die sich weiterhin transparent und faktenbasiert für Klimaschutz und eine nachhaltige Stadtentwicklung einsetzt.

Feuer frei fürs Sicherheitswissen!

Am 23. April verwandelte sich der Hauptplatz erneut in eine Bühne für Sicherheit, Teamgeist und jede Menge kindliche Begeisterung: Die 25. Bezirksausscheidung der Kindersicherheitsolympiade fand statt – ein spannender Wettbewerb, der zeigt, wie wichtig Zivilschutz und Selbstschutz schon in jungen Jahren sind. Insgesamt 287 Kinder aus 16 Volksschulklassen der 3. und 4. Schulstufe – darunter Schüler:innen aus Gai, Kraubath, Leoben, Niklasdorf, Trofaiach und erstmals auch aus Frohnleiten – gingen motiviert an den Start, um ihr Wissen und Geschick unter Beweis zu stellen. Vier abwechslungsreiche Bewerbe – das Überlebensquiz, das Gefahrenstoff-Würfelpuzzle, das Spiel für Lebensretter:innen sowie der Löschbewerb mit Kübelspritzen – forderten nicht nur Köpfchen, sondern auch praktisches Können und vor allem Teamarbeit.

Begleitet wurde die Veranstaltung vom engagierten Zivilschutzteam rund um Alexander Debeletz und Heribert Uhl, die mit viel Herzblut für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Auch zahlreiche Ehrengäste ließen es sich nicht nehmen, die jungen Teilnehmer:innen für ihr Engagement zu würdigen.

Dass hier mit Eifer und Ausdauer gelernt wird, zeigt sich schon lange vor dem Wettbewerbstag: In den Klassenzimmern wird fleißig trainiert – von Gefahrensymbolen über Notrufnummern bis hin zum richtigen Verhalten in Notsituationen. Ein großer Dank gilt daher auch den Lehrer:innen, die diese wichtigen Inhalte mit großem Einsatz in den Unterricht integrieren. Hier wird – ganz im Sinne der Veranstaltung – fürs Leben gelernt.



Foto: Zivilschutzverband

Die Schüler:innen waren mit viel Einsatz und Freude bei der Kindersicherheitsolympiade am Hauptplatz dabei.

Den Tagessieg holte sich mit beachtlichen 320,1 Punkten die 3c der Peter-Rosegger-Schule aus Trofaiach. Die Klasse darf nun den Bezirk Leoben beim Landesfinale am 22. Mai in Bruck an der Mur vertreten – herzlichen Glückwunsch!

Familientreff

Service – Information – Beratung



Leoben

GRATIS ONLINE-VORTRAG:
KINDERSICHERHEIT VON A-Z
FÜR ELTERN MIT KINDERN VON 0 BIS 14 JAHRE

Dienstag, 20.5.2025
18:30 – 20:00 Uhr
online

Anmeldung unter:
familie@leoben.at
03842/4062-357

Bei der Anmeldung wird der
Zugangslink zugeschickt.



📍 Familientreff Leoben
Timmersdorfergasse 14
8700 Leoben

✉ familie@leoben.at

☎ +43 3842 40 62 357



Leoben



KUNTERBUNTES SPIELE- SPEKTAKEL

Dienstag,
3. Juni 2025
von 14:00 bis 17:00 Uhr

Spielplatz Glacis

Riesenrollenrutsche | Großbrettspiele |
Mobile Bewegungsbaustelle |
Discgolf und Spikeball | Microsoccer |
Mini-Golf | Kinderschminken |
Kinderbaustelle | uvm...



Leoben
Stadt



Veranstalter: Familienbüro der Stadt Leoben
Durchführung: Spieleexperten von FratzGraz

Ein erlebnisreicher Tag im Rathaus

Im Sachkundeunterricht lernten die Schüler:innen der 3b aus der Volksschule Leoben-Stadt die Aufgaben ihrer Heimatgemeinde bereits in der Theorie kennen. Beim Besuch im Rathaus erfuhren sie von Vizebürgermeisterin Birgit Sandler aus erster Hand, wie sich der Arbeitsalltag in der Realität gestaltet.

Dabei bekamen die Kinder, die durch Klassenlehrerin Julia Gostentschnigg mit interessanten Fragen auf diesen Vormittag bestens vorbereitet wurden, neben fachlichen Auskünften auch einen ganz persönlichen Eindruck über Vizebürgermeisterin Sandler vermittelt, die sich für die Kinder viel Zeit nahm. Wissenswertes über die Stadt und ihre Geschichte brachte der Klasse auch eine Stadtführung und ein Museumsbesuch näher.



Die 3c der Volksschule Leoben-Stadt freute sich gemeinsam mit Vizebürgermeisterin Birgit Sandler, hinter die Kulissen des Rathauses zu blicken.

Foto: leopress

Vorlesetag an der VS Seegraben

Am 28. März fand der Österreichische Vorlesetag statt. An diesem Tag gab es an der VS Seegraben viele Vorleseprojekte, die den Kindern die Freude am Lesen näherbrachten. Die Projekte fanden am Vormittag während der Unterrichtszeit, wie auch in der Nachmittagsbetreuung statt.

Manche Klassen nutzten diesen besonderen Tag, um sich gegenseitig vorzulesen, dabei wurden verschiedene Bilderbücher eingesetzt. Eine Klasse begab sich in den Kindergarten Seegraben, um dort den Kindergartenkindern vorzulesen. Den Senior:innen im Pflegeheim Kaiser wurde eine kleine Freude bereitet, indem die Kinder dort ein Bilderbuchkino präsentierten. Eine weitere Klasse begab sich in die Innenstadt und las dort Passanten an verschiedenen Stationen Fakten über Leoben vor. Für die Kinder der Nachmittagsbetreuung stand alles im Zeichen der „Freundschaft“. Mit verschiedenen Bilderbüchern wurde den Kindern das Thema nähergebracht.

Der Vorlesetag machte den Kindern, sowie dem gesamten Schulteam großen Spaß!



Gespannt lauschten die Kinder den unterhaltsamen und spannenden Geschichten.

Foto: VS Leoben-Seegraben



Foto: VS Leoben-Seegraben

Frei Day – wir lernen die Welt zu verändern, an der VS Seegraben!

Die 3b-Klasse der VS Seegraben beschäftigte sich im Zuge der Frei Day-Lernform intensiv mit dem Thema Frieden. Die Kinder lernten die verschiedenen Schritte der Friedenstreppe kennen und versuchten, einzelne Konflikte auf der selbstgebauten Friedenstreppe zu lösen. So macht soziales Lernen Spaß!

Mit Musik und Bewegung ins Auftrittsjahr

In Vorbereitung auf die kommenden Auftritte begab sich ein Teil des 1. Leobener Kinderchors auf einen intensiven Proben-Ausflug ins JUFA Veitsch. Das Wochenende stand ganz im Zeichen der musikalischen Vertiefung:

Neben dem Einstudieren und Festigen des Repertoires lagen die Schwerpunkte auf Stimmbildung, dem Erleben rhythmischer Empfindung sowie Body Percussion – alles mit viel Freude und Bewegung.

Geleitet wurde das Probenwochenende von Sarah Kettner, deren Credo ist: „Musik soll nicht nur gehört, sondern erlebt werden – mit Stimme, Herz und Bewegung“. Mit großer Hingabe und Begeisterung führte sie die Kinder durch die Einheiten. Unterstützt wurde sie dabei von zwei engagierten Müttern, die sich liebevoll um einen reibungslosen Ablauf und das Wohlbefinden der jungen Sänger:innen kümmerten. Nach den intensiven Proben konnten sich die Kinder im Hallenbad entspannen und neue Energie tanken.



Foto: KK

Ausgelassene Stimmung herrschte beim Probenwochenende des 1. Leobener Kinderchores.

Der 1. Leobener Kinderchor besteht aktuell aus über 40 Kindern und Jugendlichen, die in drei alters- und entwicklungsge- rechten Gruppen singen: voiceAlive, voiceEmotion und miniVoices. Ein besonderes Highlight erwartet das

Publikum am 27. Juni 2025 um 18 Uhr in der Gösser Kirche.

Der Auftritt „Bewegte Harmonien“ gemeinsam mit Heinz Mosers Cello-Ensemble verspricht ein unvergessliches musikalisches Erlebnis.

HLW gestaltet Zukunftsdesign für neuen E-Bus

Unter dem Motto „Deine Vision. Unsere Mission“ gestalteten Schüler:innen der HLW Leoben zahlreiche Vorschläge für die innovative Gestaltung des neuen Elektro-Busses der Stadtwerke Leoben. Bei einer Jurysitzung wurden kürzlich die besten fünf Entwürfe für die finale Abstimmung ausgewählt. Seit Anfang Februar gestalteten die Schüler:innen des Ausbildungszweigs Kommunikations- und Mediendesign mit viel grafischem Know-how und voller Begeisterung ihre Ideen zu den Themen „Deine Vision der Zukunft“ und „Mobilität der Zukunft“ für die Gestaltung des eCitaro Linienbusses. Nach intensiver Begutachtung durch die Jury standen schließlich jene fünf Entwürfe fest, aus

denen im April bei einem öffentlichen Online-Voting auf Facebook und bei einer Abstimmung im Servicecenter der Stadtwerke in der Waasenstraße 1 der Siegerentwurf ausgewählt werden konnte, der mit dem neuen eCitaro am 1. Juli am Hauptplatz der Öffentlichkeit präsentiert wird. Als Preis winkt dem bzw. der Sieger:in ein Klimaticket Steiermark.

Nachhaltig vergoldet!

Florian Mayr konnte bereits zum zweiten Mal mit seinen beeindruckenden Englischkenntnissen beim steiermarkweiten Fremdsprachenwettbewerb EuroLingua in Graz überzeugen und sich auch dieses Jahr eine Goldmedaille in der Kategorie Englisch BHS sichern. Er ist auch in seiner Ausbildung zum Profi in Software-Engineering permanent mit der Sprache Englisch vertraut und konnte sein Talent erfolgreich unter Beweis stellen! Aktuell besucht er die Abschlussklasse der Fachrichtung IT und smart production an der HTL Leoben und steht kurz vor der Matura. Wir gratulieren zur tollen Leistung!



Foto: Russold

Eine prominent besetzte Jury traf eine erste Vorentscheidung.



Foto: HTL Leoben

Nove Ponto Nove holt den Samba nach Leoben

Die Leobener Sambagruppe Nove Ponto Nove ist bekannt für ihre kreativen Beiträge bei Faschingsumzügen und ihre mitreißenden Trommelrhythmen bei Sportveranstaltungen. Von 23. bis 25. Mai bringt die Gruppe brasilianisches Lebensgefühl nach Leoben – mit einem besonderen musikalischen Wochenende voller Rhythmus, Energie und Lebensfreude. Bereits zum zweiten Mal ist der Musiker Gabriel Lopes aus Rio de Janeiro in Leoben zu Gast. Mit großer Leidenschaft vermittelt er die vielfältigen Rhythmen des Samba und verbindet diese mit Einflüssen aus Rock und Funk zu spannenden neuen Arrangements.



Foto: JoeBloe



Foto: KK

Ein musikalisches Highlight des Wochenendes ist die Auftaktveranstaltung im Café Bellini am Freitag, dem 23. Mai: eine „Roda de Samba“ mit dem Clube do Samba aus Wien, bei der auch Gabriel Lopes auftritt. Eine Roda de Samba ist mehr als nur ein Konzert – sie ist ein lebendiges Miteinander. Musiker:innen und Gäste versammeln sich im Kreis, es wird gemeinsam gespielt, getanzt und gefeiert. Diese Tradition steht für Gemeinschaft, Spontaneität und pure Lebensfreude – und bringt ein Stück brasilianischer Kultur nach Leoben. Weitere Informationen gibt es bei Christian P. Riegler unter **+43 680/3185738**

Tag der offenen Musikschule

Freitag, 27. Juni, 14 bis 17 Uhr

Schnuppern, Ausprobieren, Anmelden...

Such dir dein Lieblingsinstrument aus!

Besonders bei Blasinstrumenten gibt es noch freie Plätze!
(Für Klavier gibt es zusätzlich ein Aufnahmegespräch)

Bei Anmeldung:

Geburtsurkunde und Meldezettel mitbringen.

Möglichkeiten für extra Schnupperstunden und genauere Infos unter: **03842/4062-301**

www.musikschule.leoben.at



Über Neuanmeldungen ab Mitte Mai freut sich die Musik- und Kunstschule Leoben sehr.



Foto: Heinz Moser



Langgasse 21, 8700 Leoben



+43 (0) 3842/4062-301



musikschule@leoben.at



www.musikschule.leoben.at

Alles Gute zum 100. Geburtstag!

Hertha Kirisits durfte sich zu ihrem Ehrentag über hohen Besuch freuen

Am 16. April 2025 konnte **Hertha Kirisits** im Kreise ihrer Familie ihren 100. Geburtstag feiern. Die Stadt Leoben gratuliert herzlich zu diesem besonderen Jubiläum. Auch Bürgermeister Kurt Wallner überbrachte persönlich die besten Wünsche der Stadt gemeinsam mit Gemeinderat Arno Maier und LH-Stv. a. D. Anton Lang, den die Jubilarin schon seit seinen Kindheitstagen kennt.

Hertha Kirisits wurde 1925 in Blumau bei Felixdorf geboren. Nach dem Besuch der Haushaltsschule arbeitete sie bereits ab dem 14. Lebensjahr als Haushälterin in Wien. Während des Zweiten Weltkriegs überlebte sie einen Bombenangriff nur knapp. In der Nachkriegszeit war sie unter anderem als Hausdame bei Familie Ott tätig und begleitete die bekannte österreichische Schauspielerinnen Elfriede Ott bei Theatervorführungen.

1951 kam sie zu Besuch nach St. Michael, wo sie ihren späteren Ehemann Hansl kennenlernte. 1953 wurde geheiratet,



Der langjährige Wegbegleiter Anton Lang, Bürgermeister Kurt Wallner und Seniorenreferent Arno Maier ließen es sich nicht nehmen, der Jubilarin persönlich zu gratulieren.

Foto: KK

drei Kinder wurden geboren. Die Familie ließ sich in Leoben-Hinterberg nieder. Dort war Hertha viele Jahre bei den Kinderfreunden engagiert und begleitete zahlreiche Ferienlager, zunächst als Erzieherin, später als Köchin.

Auch beruflich war sie bis ins hohe Alter

aktiv – zuletzt im Haushalt der Familie Dr. Ziervogel in Leoben-Göß. Ihren Ehemann pflegte sie bis zu seinem Tod im Jahr 2013.

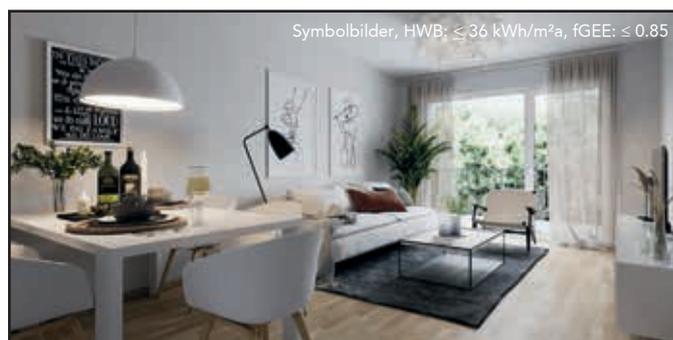
Heute blickt sie stolz auf eine große Familie mit fünf Enkel- und sieben Urenkelkindern.

Professor der Montanuni erhält Houskapreis 2025

Univ.-Prof. Markus Makoschitz, Leiter des Lehrstuhls für Elektrotechnik an der Montanuniversität Leoben und Principal Scientist am AIT Institute of Technology, wurde gemeinsam mit dem AIT-Team in der Kategorie „außeruniversitäre Forschung“ mit dem prestigeträchtigen Houskapreis ausgezeichnet. Mit seinem Forschungsprojekt „MEDUSA – Nachhaltiges Multi-Megawatt Schnellladen am Mittelspannungsnetz“ gehörte er zu den 15 Finalist:innen dieses hochdotierten Wissenschaftspreises. Die Auszeichnung erhielt er im Rahmen einer festlichen Preisverleihung. Der Houskapreis wurde bereits zum 20. Mal von der B&C Privatstiftung verliehen und gilt mit einer Gesamtdotierung von 760.000 Euro als der größte private Preis für anwendungsnahe Forschung in Österreich.



Foto: Foto: Gregor Hofbauer



Symbolbilder, HWB: ≤ 36 kWh/m²a, fGEE: ≤ 0.85



europa city leoben
wohnen . arbeiten . einkaufen

NEU! Mietwohnungen

66 bis 83 m² Wohnnutzfläche
hochwertig ausgestattet
inkl. Markenkomplettküche und Badmöbel
mit Terrasse und Garten oder Balkon, Fußbodenheizung

Erstbezug! Jetzt besichtigen!

www.europacityleoben.at
03855/200 50 | info@europacityleoben.at

Anzeige

Überwältigende Siege für das KSF Gym bei den Landesmeisterschaften

Anfang April wurde das KSF Gym in Leoben zum Schauplatz der 1. offenen steirischen Landesmeisterschaften im IFMA Muaythai und WAKO Kickboxen K1 Style. Sieben Vereine aus der Steiermark, Salzburg und Kärnten traten in 20 spannenden Kämpfen gegeneinander an – und das KSF Gym glänzte mit einer beeindruckenden Ausbeute an Titeln. Besonders erfreulich: Erstmals gab es auch zwei Frauenkämpfe – beide Titel gingen nach Leoben. Die neuen steirischen Meister:innen aus dem KSF Gym Leoben heißen: Armin Catic, Marin Milos, Oliver Kaltenecker, Lena Brunner, Elisabeth Haulinger, Artem Khokhlov und Endriti Dautaj. Herzliche Gratulation an das gesamte Team kam auch von Veranstalter Günter Plank, Vize-Präsident des Steirischen Fachverbandes für Thai und Kickboxen sowie Obmann des KSF Gym Leoben.

Foto: Günter Plank/KSF Gym Leoben



Treffsicher mit der Luftpistole

Der Oberschützenmeister der PSV Leoben Christian Scharf erreichte bei den Österreichischen Meisterschaften in Kufstein mit der Mannschaft Steiermark 1 (Bernhard Pock, Abhishek Dixit und Christian Scharf) mit 1.158 Ringen den ersten Platz und wurde damit österreichischer Meister in der Senioren-1-Klasse im Bewerb „Luftpistole stehend aufgelegt“. Gleichzeitig wurde damit auch der bestehende österreichische Rekord nach oben geschraubt. Im Bild die Mannschaft Steiermark 1 mit Abhishek Dixit, Christian Scharf und Bernhard Pock (v.l.)

Foto: KK



SV Leoben holt sechs Medaillen

Bei den steirischen Tischtennis-Nachwuchsmeisterschaften in Judenburg glänzte die Sportvereinigung Leoben mit starken Leistungen. Lukas Hufnagl wurde gleich doppelt Landesmeister in der U13-Klasse, indem er im Einzel und im Doppel jeweils die Goldmedaille gewonnen hatte. Jakob Natter (U15) und Daniel Frehsner (U19) holten je zwei Bronzemedailles. Insgesamt sammelte der Verein sechs Medaillen – ein starkes Zeichen für die erfolgreiche Nachwuchsarbeit.



Foto: SV Leoben

Vizemeistertitel gesichert

In der 11. Frühjahrsrunde des österreichischen Bundesliga-Ost-Sportkegeln 2024/25 gewann der ESV Leoben das Heimspiel mit 6:2 und sicherte sich damit den Vizemeistertitel in der Bundesliga Ost. Bester Leobener Spieler war Marcel Trescher mit 586 Kegeln. Im steirischen Cup-Finale gewannen die Damen des ESV Leoben und fahren Ende Juni zum österreichischen Cup-Finale nach Klagenfurt. Die Herren belegten den dritten Platz.



Foto: ESV Leoben

Starke Leistung in Slowenien: Lilli Paier holt Silber und Bronze

Die 15-jährige SV Leoben-Schwimmerin Lilli Paier beeindruckte beim internationalen Nachwuchswettkampf „Multinations Youth Slovenia 2025“ in Ljubljana. In einem starken Teilnehmer:innenfeld aus zehn Ländern holte sie Silber über 200 m Brust und Bronze über 100 m Brust – jeweils mit persönlicher Bestzeit. Dabei unterbot sie sogar das Limit für die Junioren-EM und verpasste den Altersklassenrekord von Schwimmlegende Mirna Jukic nur knapp.



Foto: SV Leoben



Badespaß & Sommerfreude im Aubad – Die Saison 2025 startet!

Der Sommer kann kommen – das beliebte Aubad öffnet am 19. Mai 2025 offiziell seine Tore und lockt mit tollen Neuigkeiten, altbewährtem Wasserspaß und einem Programm, das Familienherzen höherschlagen lässt! Bis zum 30. Juni genießen Badegäste täglich von 9 bis 19 Uhr erfrischende Stunden im Freibad. In den Hochsommermonaten vom 1. Juli bis 6. September verlängert sich der Badespaß sogar bis 20 Uhr – perfekt für lange Nachmittage im kühlen Nass.

Große Veränderungen gibt es heuer vor allem für die kleinen Gäste: Der Außen-Spielplatz wird aktuell komplett neugestaltet – mit modernen Spielgeräten und einem brandneuen Calisthenics-Bereich für sportbegeisterte Jugendliche und Erwachsene. Die Fertigstellung ist bis Mitte Juli geplant – kleine Verzögerungen sind möglich, aber die Vorfreude ist garantiert!



Foto: Asia Hotel & Spa Leoben (2)

Der Spielplatz wird für die neue Saison komplett umgestaltet.

Auch drinnen tut sich etwas: Der Kinderspielraum in der Indoor-Wasserwelt erhält eine frische Ausstattung mit neuen Attraktionen und wird bis zum Beginn der Sommerferien ebenfalls in neuem Glanz erstrahlen – ideal für Schlechtwettertage und kleine Entdecker:innen!

Mit dabei ist auch heuer wieder der beliebte Foodtruck, der mit Snacks, Eis und kühlen Getränken für Stärkung sorgt. Und die actionreiche Twinracer-Wasserrutsche lädt erneut zu rasanten Rutschduellen ein.

Wichtige Termine:

11. Juli 2025 – Kinderfest im Aubad

Bei Schönwetter wartet ein buntes Programm mit Skimboarding, Spiel und Spaß auf die ganze Familie.

7. September 2025 – Hundeschwimmen zum Saisonabschluss

Bevor das Wasser aus dem Becken kommt, dürfen sich alle Vierbeiner wieder so richtig austoben.



Foto: Asia Spa/Niemand

Der beliebte Kiosk wird auch im heurigen Sommer wieder für kühle Erfrischungen und kleine Snacks sorgen.

Steirische Meisterschaften Tischtennis

Bei den Steirischen Meisterschaften im Tischtennis der Senior:innen in Fürstenfeld setzten sich die Spieler des SV Leoben eindrucksvoll durch. Besonders in der Altersklasse 70+ zeigte der Verein seine Dominanz, indem er alle Podestplätze belegte.

Reinhard Sorger (SV Leoben) holte sich souverän den ersten Platz in der Kategorie Herren Einzel 70+. Ihm folgte Vereinskollege Gerold Skudnig auf Rang zwei, während Tibor Böcz (ebenfalls SV Leoben) das Podium mit dem dritten Platz komplettierte. Auch in der Altersklasse 60+ war Reinhard Sorger erfolgreich. Im Herren Einzel 60+ erreichte er einen starken zweiten Platz. Noch besser lief es für ihn im Doppelbewerb: Gemeinsam mit Horst Kremnitzer vom SV Breitenau errang er den Titel in der Kategorie Herren Doppel 60+.

Die herausragenden Leistungen der Spieler des SV Leoben unterstreichen die starke Stellung des Vereins im steirischen Senior:innentischtennis. Mit mehreren Podestplätzen und zwei Meistertiteln konnten die Athleten ihre Erfahrung und ihr Können eindrucksvoll unter Beweis stellen.

Die Meisterschaften zeigten erneut, dass der SV Leoben zu den führenden Vereinen in der steirischen Tischtennisszene zählt. Die Spieler dürfen stolz auf ihre Erfolge sein und können optimistisch auf die kommenden Turniere blicken.



Foto: SV Leoben

Die erfolgreichen Athleten des SV Leoben Gerold Skudnig, Reinhard Sorger und Tibor Böcz (v.l.)

SV Leoben zieht sich aus der 2. Tischtennis-Bundesliga zurück

Die letzten Heimspiele des SV Leoben waren von guter Stimmung geprägt. Der SV Leoben bezwang kürzlich die Turnerschaft Innsbruck mit 6:0. Tolle Ballwechsel und spannende Spiele prägten das Saisonfinale gegen Salzburg, jedoch musste man sich mit 4:6 geschlagen geben. Der SV Leoben hat die Saison in der 2. Tischtennis-Bundesliga auf einem soliden 6. Platz von 16 Teams abgeschlossen. Trotz dieser respektablen Platzierung wird die Bundesligamannschaft zur kommenden Saison zurückgezogen. Damit einher gehen folgende Abgänge: Martin Bäuerle verlässt den Verein und wechselt nach Ebensee, wo er sich seiner Schwiegerfamilie anschließt. Nachdem Franciszek Kolodziejczyk wertvolle Erfahrungen auf seinem Weg zum Profi sammeln konnte, kehrt zu seinem Stammverein Wiener Neudorf zurück und wird dort in der 1. Bundesliga spielen.

Mannschaftskapitän Martin Köberl beendet nach insgesamt 13 Jahren seine aktive Bundesliga-Karriere. Er bleibt dem SV Leoben jedoch als Nachwuchstrainer und Spieler in der Landesliga erhalten.

Mit dem Rückzug der Mannschaft endet eine bedeutende Ära für den SV Leoben in der Bundesliga, doch der Verein setzt seinen Weg mit neuen Zielsetzungen, insbesondere im Nachwuchsbereich, fort.



Foto: SV Leoben

Der SV Leoben M. Bäuerle, F. Kolodziejczyk und M. Köberl (v.l.) verabschiedet sich mit starken Leistungen aus der 2. Tischtennis-Bundesliga.

Bewegteste Gemeinde 2025

GESUNDHEITSFONDS STEIERMARK

GEMEINSAM MINUTEN SAMMELN

5.000 € für unsere Gemeinde!

für unser Bewegungsprojekt

Sammele vom 1. Mai bis 12. Juni Bewegungsminuten in der App der Bewegungsrevolution. So holen wir gemeinsam den Sieg für unsere Gemeinde!

Gemeinden treten in drei Kategorien gegeneinander an.

Alle Infos & Download App: diebewegungsrevolution.at/challenges2025/#bewegtestegemeinde

ASVO union U

Michael Baumer: Monkeys & Kids

Die neue Ausstellung in der Galerie der Kunsthalle Leoben

Die Galerie der Kunsthalle Leoben zeigte im April unter dem Titel „Monkeys & Kids“ Arbeiten des aus Leoben stammenden Künstlers Michael Baumer. Die Ausstellung wird bis 24. Mai 2025 zu sehen sein. Mit „Monkeys & Kids“ entführt Michael Baumer sein Publikum in eine vielschichtige Bilderwelt, in der sich zwei Bildzyklen des Künstlers überschneiden: Für die Serie „Kids“ standen auch Baumers eigene Kinder Modell, die Serie „Monkeys“ entstand teilweise in der Corona-Zeit, wobei die damaligen Entwicklungen (beispielsweise die Maskenpflicht) auf fantasievolle Weise in die Bilder eingeflossen sind.

Die Eröffnung der Ausstellung wurde für viele Freund:innen und Bekannte von Michael Baumer, der jetzt im Burgenland lebt und arbeitet, zu einem freudigen Wiedersehen nach vielen Jahren. „Die Rückkehr des Künstlers in seine Geburtsstadt verleiht dieser Ausstellung eine besondere persönliche Note. Mit „Monkeys & Kids“ setzt Michael Baumer ein kraftvolles künstlerisches Statement – humorvoll, berührend und mit viel Spielraum für persönliche Gedanken und Interpretationen“, so Kulturreferent Johannes Gsaxner, gleichzeitig Obmann des Kunstforums Leoben, in seiner Eröffnungsansprache.

Künstler. Der in Leoben geborene Michael Baumer hat bereits in seiner frühen Kindheit mit der Malerei begonnen. Er ist Absolvent der Kunstuniversität Linz und Mitglied der Künstlerhaus



V.l.: Kulturreferent Johannes Gsaxner, Künstler Michael Baumer und Kuratorin Susanne Leitner-Böchlitz

Foto:KK

Vereinigung Wien. „Beim Malen bin ich am ehesten in der Realität daheim. Ich verliere mich im Bild und bin mit mir selbst“, sagt er über sich und seine Kunst. Schon 1991 – mit 20 Jahren – stellte er auf Initiative von Stadtrat a. D. Harald Tischhardt seine Werke in der damaligen Sparkasse Leoben-Göb aus; dies war gleichzeitig seine erste Ausstellung überhaupt.

Betriebsausgabenpauschale bei Geschäftsführern

ECA HAINGARTNER UND PFNADSCHEK Steuerberatung GmbH

Da Geschäftsführer in der Regel keine wesentlichen Betriebsausgaben haben, können sie zur Minderung ihres steuerlichen Gewinns das Betriebsausgabenpauschale in Höhe von 6 % des Nettoumsatzes ansetzen. Gleichzeitig können SV-Beiträge als zusätzliche Betriebsausgabe steuermindernd geltend gemacht werden.

In einem Verfahren vor dem Bundesfinanzgericht (BFG) bezog ein wesentlich beteiligter GmbH-Geschäftsführer neben den Geschäftsführerbezügen einen Sachbezug für eine Dienstwohnung sowie einen Kostenersatz in Höhe der von der GmbH für ihn bezahlten Sozialversicherungsbeiträge. Diesen Kostenersatz zählte der Geschäftsführer zu seinen Einnahmen, wodurch sich das Betriebsausgabenpauschale von 6 % entsprechend erhöhte. Nach Ansicht des Finanzamts würden die von der GmbH bezahlten Sozialversicherungsbeiträge aber wirtschaftlich nur durchlaufende Posten darstellen und daher nicht in die Bemessungsgrundlage der Pauschale einfließen.

Erkenntnis des BFG

Das (BFG) bestätigte im dagegen erhobenen Rechtsmittelverfahren, dass die von der GmbH direkt an den Sozialversicherungsträger bezahlten Sozialversicherungsbeiträge in die Bemessungsgrundlage für das Betriebsausgabenpauschale einzubeziehen sind und damit die 6%igen pauschalierten Betriebsausgaben erhöhen. Diese Sozialversicherungsbeiträge sind beim Geschäftsführer zudem – neben den pauschalen Betriebsausgaben – zusätzliche Betriebsausgaben. Wie bereits der Verwaltungsgerichtshof (VwGH) aussprach, sind Zahlungen, die im Namen und auf Rechnung des Steuerpflichtigen erfolgen, diesem zuzurechnen und bei diesem zu berücksichtigen, sofern sie den Charakter von Werbungskosten bzw. Betriebsausgaben haben.



V.l.: Anita Pfnadschek und Sonja Haingartner

Foto: ECA

Die Zahlungen der GmbH sind somit beim Geschäftsführer ein Zufluss von steuerpflichtigen Einnahmen und gleichzeitig ein Abfluss von Betriebsausgaben, die bei der Ermittlung der Einkommensteuerbemessungsgrundlage zu berücksichtigen sind.

Fazit

Zahlt eine GmbH die Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung eines Geschäftsführers zusätzlich zum Geschäftsführergehalt, so stellen die Beiträge beim Geschäftsführer keine durchlaufenden Posten dar. Die SV-Beiträge sind folglich beim Geschäftsführer in die Bemessungsgrundlage für das Betriebsausgabenpauschale miteinzubeziehen. Gleichzeitig können diese SV-Beiträge vom Geschäftsführer als zusätzliche Betriebsausgabe steuermindernd geltend gemacht werden.

Anzeige

Neue Single „Marblehead“

Mit der neuen Single „Marblehead“ (Timezone Records) veröffentlichte Markus Keimel, österreichischer Sänger und Songwriter mit Leobener Wurzeln, ein persönliches Abschiedslied, das er seiner geliebten und gleichnamigen Katze Marblehead (Murmelkopf) widmete, die ihm einst zugefallen war, eines Tages jedoch wieder spurlos verschwand. Zwischen dem Musiker und der schwarzen Langhaarkatze entwickelte sich eine außergewöhnlich starke Mensch-Tier-Beziehung. Das Lied thematisiert die enge Verbundenheit und Freundschaft zwischen Mensch und Tier und ist stilistisch eine erdige und gitarrenlastige Ballade mit einprägsamen Melodien und bewegenden Textpassagen. Das Lied ist auf allen Streaming-Plattformen weltweit zu erwerben, das Musikvideo dazu auf Youtube anzusehen.



Foto: Markus Keimel

Hightech aus der Heimat auf der Expo

Ein Stück Leoben reist nach Japan: Der Mikroelektronikerhersteller AT&S unterstützt den Österreich-Pavillon auf der Weltausstellung 2025 in Osaka. Gemeinsam mit dem Wiener Startup Artivive wird ein historisches Kunstwerk digital erlebbar gemacht. Die gleichnamige App lässt den Osaka-Paravent aus dem 17. Jahrhundert per Augmented Reality zum Leben erwachen – mit Animationen, Spezialeffekten und spannenden Hintergrundinfos. Die dafür nötige Hightech kommt von AT&S aus Leoben und zeigt, wie Mikroelektronik aus der Obersteiermark weltweit digitale Innovation ermöglicht. Das Projekt läuft noch bis 13. Oktober in Osaka.

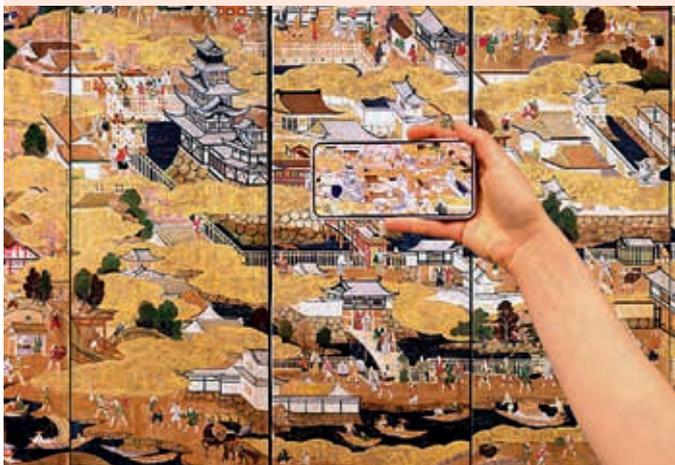


Foto: AT&S/Artivive

Helmut Iberer: Konzert zum 75. Geburtstag



Anlässlich seines 75. Geburtstages „schenkte“ Helmut Iberer der Stadt Leoben ein ganz besonderes Konzert unter dem Titel „Ode an die Freu(n)de“. Ermöglicht wurde dies vom Musikverein Leoben, dessen Präsident Johannes Gsaxner es so formuliert: „Helmut Iberer ist aus der Kulturlandschaft Leobens nicht mehr wegzudenken. Mit diesem Abend wollen wir gratulieren und einfach ein großes Danke sagen.“ Entsprechend groß war auch der Enthusiasmus bei Helmut Iberer: „Ich habe mich noch nie auf ein Konzert so gefreut“, sagte er schon im Vorfeld. Gemeinsam mit Weggefährt:innen und Freund:innen und mit zwei Flügeln auf der Bühne bestritt er diesen besonderen Konzertabend meisterlich. Und das Publikum zeigte seine Verbundenheit zu Helmut Iberer mit einem ausverkauften Saal im Live Congress und Standing Ovations.



Foto: KK

Kriegserinnerungen eines Leobeners

Der II. Weltkrieg endete vor 80 Jahren im Mai 1945. Wie Kinder die Zeit in und nach diesem Krieg erlebten, das beschreibt der Leobener Six Walter-Leroux in seinem Buch „Wir Kriegskinder – wie wir erwachsen wurden“. Das Buch wurde vom Obersteirischen Kulturbund als zwanzigstes „Jahrbuch“ für seine Mitglieder herausgegeben.

Die „Kriegskinder...“ sind aktuell um 15 Euro direkt vom Autor zu erwerben, im Modehaus Marchler, vormals Mode-Walter in der Timmersdorfergasse 12 oder per Post um 20 Euro.

Kontakt: HS Walter, 0664/1843055 oder unter hswalter@outlook.at



Foto: Walter

Nikotinfrei in 6 Wochen

Gruppenkurs in Leoben

6 Termine, 18.00 – 19.30 Uhr

1. Di 3. Juni 2025
2. Di 10. Juni 2025
3. Di 17. Juni 2025
4. Di 24. Juni 2025
5. Di 1. Juli 2025
6. Di 8. Juli 2025



Kostenfrei für alle Versicherten in Österreich ab 18 Jahren

Kursanmeldung unter:
www.gesundheitskasse.at/nikotinfrei oder **05 0766 501550**
 Einzelentwöhnung auf Anfrage



Lucas Müller/ÖBK



www.stadtwerke-leoben.at



© adobe stock | Tiko

GAS- Einzelraumheizer
€ 100,-*

GAS- Durchlauferhitzer
€ 100,-*

GAS- Therme (Gaskessel)
€ 142,-*

GLEICH NOTWENDIGES SERVICE MIT RABATT SICHERN

GASGERÄTESERVICEAKTION 2025

TREUEZAHLTSICHAUS

Unsere langjährigen Erdgaskunden erhalten bei der GASGERÄTESERVICEAKTION 2025 bis zu **40% Nachlass!**

10%
0-10 Jahre**

20%
ab 10 Jahren**

30%
ab 20 Jahren**

40%
ab 30 Jahren**

*Preise für die Servicearbeiten exklusive Ersatzteile und inklusive MwSt.
 **gültig für Erdgaskunden der Stadtwerke Leoben.

Rufen Sie noch heute an und sichern Sie sich den **Stammkundenrabatt!**

☎ **03842 / 23024-208**

✉ gerhard.reicher@stadtwerke-leoben.at

Termine für die Serviceaktion können in Abstimmung mit den Stadtwerken Leoben ausschließlich für den Zeitraum April bis August 2025 vereinbart werden.

Feuerwehr 122
Polizei 133
Rettung 144

Bergrettung 140
Gesundheitstelefon 1450

Gas, Strom und Wasser 03842 23 0 24-999
Straßendienst 0676 84 40 62-243
Kanalbereitschaftsdienst 0676 84 40 62-368
Kläranlage 0676 84 01 49 178
Bestattung 03842 82 380
Zahnarztnotdienst (Sa, So) 0316 8181 11

Apothekendienst (Dienstwechsel ist immer um 8 Uhr in der Früh)

Mi 14.5. Apotheke zur Hütte	Mo 26.5. Waasen-Apotheke	Sa 7.6. Josefee-Apotheke	Do 19.6. Apotheke zur Hütte
Do 15.5. Niklasd./Michael-Apoth.	Di 27.5. Apoth.Mariahilf Trof.	So 8.6. Stadtapoth. Trofaiach	Fr 20.6. Niklasd./Michael-Apoth.
Fr 16.5. Glückauf-Apotheke	Mi 28.5. Apotheke in Göss	Mo 9.6. Stadtapotheke Leoben	Sa 21.6. Glückauf-Apotheke
Sa 17.5. Waasen-Apotheke	Do 29.5. Josefee-Apotheke	Di 10.6. Apotheke zur Hütte	So 22.6. Waasen-Apotheke
So 18.5. Apoth.Mariahilf Trof.	Fr 30.5. Stadtapoth. Trofaiach	Mi 11.6. Niklasd./Michael-Apoth.	Mo 23.6. Apoth.Mariahilf Trof.
Mo 19.5. Apotheke in Göss	Sa 31.5. Stadtapotheke Leoben	Do 12.6. Glückauf-Apotheke	Di 24.6. Apotheke in Göss
Di 20.5. Josefee-Apotheke	So 1.6. Apotheke zur Hütte	Fr 13.6. Waasen-Apotheke	Mi 25.6. Josefee-Apotheke
Mi 21.5. Stadtapoth. Trofaiach	Mo 2.6. Niklasd./Michael-Apoth.	Sa 14.6. Apoth.Mariahilf Trof.	Do 26.6. Stadtapoth. Trofaiach
Do 22.5. Stadtapotheke Leoben	Di 3.6. Glückauf-Apotheke	So 15.6. Apotheke in Göss	Fr 27.6. Stadtapotheke Leoben
Fr 23.5. Apotheke zur Hütte	Mi 4.6. Waasen-Apotheke	Mo 16.6. Josefee-Apotheke	Sa 28.6. Apotheke zur Hütte
Sa 24.5. Niklasd./Michael-Apoth.	Do 5.6. Apoth.Mariahilf Trof.	Di 17.6. Stadtapoth. Trofaiach	So 29.6. Niklasd./Michael-Apoth.
So 25.5. Glückauf-Apotheke	Fr 6.6. Apotheke in Göss	Mi 18.6. Stadtapotheke Leoben	Mo 30.6. Glückauf-Apotheke

Wichtige Kontakte

Beratungszentrum Libit, tagsüber 03842/47 0 12
Frauenhelpline bei Gewalt, 24 Std. 0800/222 555
Institut für Familienberatung 03842/45 1 51
Frauenschutzzentrum Kapfenberg 03862/27 999
Institut für Familienförderung 03842/42220-20
Gewaltschutzzentrum Leoben 0316/774 199

Stadtwerte Leoben 03842/23 0 24-0
 office@stadtwerte-leoben.at – www.stadtwerte-leoben.at
ARBÖ Leoben, Waltenbachstraße 8 123; 050/123 2613
ÖAMTC Leoben, Ostererweg 2 120; 03842/48111
Suchtberatung Obersteiermark 03842/444 74
 office@suchtberatung-obersteiermark.at

Tierärzte

Tierarztpraxis Wolfger (KEIN KLEINTIERNOTDIENST)
 8770 St. Michael i. O., Hauptstraße 54, 03843/31 28 oder
 0664/884 549 85

Tierärzte Rainer
 8773 Kammern i. L., Schwarzenbachweg 4, 03844/85 46 oder
 0664/536 41 30

Zusätzlich versehener Notdienst für Kleintiere:

Kleintierklinik Dr. Schlederer
 8700 Leoben, Prettachstraße 8, 03842/23 8 17

Tierarztpraxis Ziegerhofer & Flicker
 8793 Trofaiach, Rossmarkt 9 (außerhalb der Ordinationszeiten
 nach telefonischer Vereinbarung, 0676/47 38 122)

Tierarztpraxis Dr. Mörtl & Mag. Frisch
 8793 Trofaiach, Dr.-Wilhelm-Ehrlich-Gasse 5, 03847/24 48

Notdienste

Sa, 10.05./So, 11.05.
 Praxis Wolfger und
 Tierärzte Rainer

Sa, 17.05./So, 18.05.
 Praxis Wolfger

Sa, 24.05./So, 25.05.
 Praxis Wolfger

Do, 29.05. (Christi Himmelfahrt)

Praxis Wolfger und
 Tierärzte Rainer

Sa, 31.05./So, 01.06.
 Praxis Wolfger und
 Tierärzte Rainer

**Sa, 07.06./So, 08.06./
 Mo, 09.06. (Pfingst-
 sonntag, -montag)**
 Praxis Wolfger



Foto: Schupfer

Erste anwaltliche Auskunft

unentgeltlich, jeweils am Freitag von 14 bis 17 Uhr, nach telefonischer Voranmeldung

16.05.2025 Mag. Wolfgang AUNER, Parkstraße 1, Leoben, Tel.: 03842/42 6 42-0
23.05.2025 Mag. Thomas BÖCHZELT, Krottendorfer Gasse 4, Leoben, Tel.: 03842/48 1 17
30.05.2025 Mag. Maximilian GUTSCHREITER, Hauptplatz 21, Leoben, Tel.: 03842/42 1 00
06.06.2025 Dr. Klaus HIRTNER, Krottendorfer Gasse 5/1, Leoben, Tel.: 03842/42145
13.06.2025 Mag. Peter HASLINGER, Krottendorfer Gasse 4, Leoben, Tel.: 03842/48 1 17





Donnerstag bis Sonntag und Feiertage: 9-18 Uhr geöffnet

Foto: leopress



Chorkonzert



Steirische Stimmen und Kärntner Klang

Freitag, 23. Mai 2025

19:30 Uhr

Kammersaal Donawitz

Volkliedchor St.Veit an der Glan

Leitung: Marianne Schlintl

Werkschor der voestalpine Donawitz

Leitung: Christian Stary

Vorverkauf 10 € – Abendkasse 12 €

Karten bei den Sängern erhältlich



6.

TAG DES RECHTS

AM HAUPTPLATZ IN LEOBEN

DIENSTAG, DEN 24. JUNI VON 10.00 BIS 13.00 UHR

- NOTAR:INNEN
- RECHTSANWÄLT:INNEN
- WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER:INNEN
- STEUERBERATER:INNEN

STEHEN DER BEVÖLKERUNG
FÜR FRAGEN ZUR VERFÜGUNG

„Tag des Rechts“ in Leoben: Kostenlose Auskunft rund um Recht und Steuern

Am Dienstag, 24. Juni 2025, verwandelt sich der Leobener Hauptplatz von 10 bis 13 Uhr in ein Zentrum der Rechtsinformation: Beim „Tag des Rechts“ bieten Notar:innen, Rechtsanwält:innen, Steuerberater:innen, Wirtschaftstreuhänder:innen sowie die Justiz kostenlose Beratung und Auskunft an – ganz ohne Termin.

Ziel ist es, Hemmschwellen abzubauen und Einblicke in den Justizalltag sowie rechtliche Fragestellungen zu ermöglichen. Auch über Karrieremöglichkeiten bei Gericht wird informiert. In entspannter Atmosphäre können sich Besucher:innen über Themen wie Vertragsrecht, Erbrecht, Steuerfragen oder Mediation unverbindlich beraten lassen.

Bürgermeister Kurt Wallner betont:

„Es ist wichtig, frühzeitig professionelle Unterstützung in Anspruch zu nehmen. Der ‚Tag des Rechts‘ bietet die ideale Gelegenheit dazu – unkompliziert, kostenlos und bürger-nah.“

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt – bei Regen im Live Congress Leoben.

Der Eintritt ist frei.

Knaben wurden geboren

Konstantin YANKOV



Foto: Babysmile

Mädchen wurden geboren

Misk ZAHER
Sumaya NUHAEVA
Clara JANSENBERGER

Valentina KOHLBACHER
Mayla KOPIĆ
Dina ORAŠČANIN

Eheschließungen



Marc BUNDERLA und Dominique GLEICHWEIT, B.Sc. MA
Karl BÜCHNER und Andrea MEIER

Richtigstellung

Der Verein Wendepunkt hat ein Leitungs-Team, bestehend aus Birgit Lewenbauer (Obfrau-Stv.) und Ülkü Nimmerfroh (Obfrau). Birgit Lewenbauer ist seit 2017 im Verein tätig und hat diesen nicht „inne“, wie es im Stadtmagazin April stand.



Foto: Schupfer

**Nächste
Gemeinderatssitzung**
Donnerstag, 5. Juni 2025
14 Uhr
GR-Sitzungssaal

Info

Das Fundamt der Stadt Leoben informiert:

Wenn Sie einen Gegenstand verloren haben, können Sie unter **Tel. 03842/4062-249** mit dem Fachbereich Fundwesen im Rathaus der Stadt Leoben Kontakt aufnehmen.

Sprechtagstermine mit Bgm. Kurt Wallner

Kontaktieren Sie dafür bitte das Büro des Bürgermeisters:
03842/4062 299 oder buergermeister@leoben.at

Verordnungen

Gemäß § 43 Abs 1 a Straßenverkehrsordnung (StVO) 1960, BGBl 1960/159 idgF, wird im Zusammenhang mit der Durchführung von Verbauungsarbeiten (Stahlbetonfertigteilterrinne), vom 7.4.-31.8.2025, im unbedingt erforderlichen zeitlichen Umfang, nachstehende Verkehrsmaßnahme erlassen:

Kerpelystraße (Schörgelhofsiedlung)

Für den unmittelbaren Baustellenbereich im Bereich vom Objekt Kerpelystraße 355 bis zum Objekt Kerpelystraße 359: Fahrverbot (in beiden Richtungen) gemäß § 52 Z 1 StVO Ausgenommen Baustellenfahrzeuge (Zusatztafel) Umleitung gemäß § 53 Z 16 b StVO Zufahrt Kerpelystraße gesperrt – Umleitung über Raiwald (Zusatztafel) – Einbindung Sackgasse Kerpelystraße 319-341 Umleitung gemäß § 53 Z 16 b StVO Zufahrt Kerpelystraße gesperrt – Umleitung über Raiwald (Zusatztafel) – Kerpelystraße (Schörgelhofsiedlung) an Einbindung Schörgelhofsiedlung Umleitung gemäß § 53 Z 16 b StVO Zufahrt Schörgelhofsiedlung gesperrt – Umleitung über B 115a (Zusatztafel) - Kerpelystraße Höhe Objekt Kerpelystraße 361 Hinweistafeln Zufahrt Kerpelystraße gesperrt – Schörgelhofsiedlung an der Einbindung Ringgasse (im Einvernehmen mit der Marktgemeinde St. Peter-Freienstein) Sackgasse gemäß § 53 Z 11 StVO Zufahrt Kerpelystraße gesperrt (Zusatztafel)- Sportplatzweg an der Einbindung Raiwald (im Einvernehmen mit der Marktgemeinde St. Peter-Freienstein)

Kerpelystraße

Fahrverbot – ausgenommen Baustellenfahrzeuge vom 28.7.-25.8.2025

Die Stadt Leoben erlässt als gemäß § 94 d Straßenverkehrsordnung (StVO) 1960, BGBl 1960/159 idgF, zuständige Behörde nachstehende

Verordnung: Gemäß § 43 Abs 1 a Straßenverkehrsordnung (StVO) 1960, BGBl 1960/159 idgF, werden im Zusammenhang mit der Durchführung von Errichtungsarbeiten (Errichtung des Hoch-

wasserschutzes Unterer Tollingbach) in der Kerpelystraße, in der Zeit vom 28.7.-25.8.2025, im unbedingt erforderlichen zeitlichen Umfang, nachstehende Verkehrsmaßnahmen erlassen:

Kerpelystraße

Für den unmittelbaren Baustellenbereich im Bereich von der ehemaligen Busumkehr (Donawitz Ende) bis zur Zufahrtsstraße zum Werksgelände der voestalpine, welche unmittelbar südlich der Einbindung Vordernberger Straße B 115a (Kreisverkehr) liegt:

Fahrverbot (in beiden Richtungen) gemäß § 52 Z 1 StVO Ausgenommen Baustellenfahrzeuge (Zusatztafel)

Sackgasse gemäß § 53 Z 11 StVO

Sperre Zufahrt Kerpeystraße vom 28.07.2025 bis 25.08.2025 (Zusatztafel)

- In der Kerpelystraße an der Einbindung Vordernberger Straße (B115a) Umleitung gemäß § 53 Z 16 b StVO Leoben (Zusatztafel)

- In der Kerpelystraße an der Einbindung Vordernberger Straße (B115a) über die Vordernberger Straße (B115a)

Umleitung gemäß § 53 Z 16 b StVO St. Peter-Freienstein (Zusatztafel) – In der Kerpelystraße an der Einbindung Pestalozzistraße über die Vordernberger Straße (B115a)

- In der Pestalozzistraße an der Einbindung der Verbindungsstraße zur B115a über die Vordernberger Straße (B115a)

- In der Kerpelystraße an der Einbindung Lorberaustraße über die Vordernberger Straße (B115a)

Verbot für Fußgänger (Verkehrszeichen § 52 Z 14 b StVO)

Die entsprechend angeführten Hinweistafeln sind spätestens 3 Werktage vor der Sperre als entsprechende Vorankündigung aufzustellen:

Hinweistafeln – Aufschrift: Sperre der Eisenbahnkreuzung in der Kerpelystraße, in der Zeit vom 28.7.-25.8.2025, Zufahrt bis zur Busumkehr (Donawitz Ende) möglich.

- In der Kerpelystraße an der Einbindung Radmeistergasse



Die Stadt Leoben erfüllt die traurige Pflicht mitzuteilen, dass Herr

Willi Götzenbrucker

Gemeindebediensteter i. R.

am Dienstag, dem 1. April 2025, verstorben ist.

Die Stadt Leoben wird dem Verstorbenen für seine langjährige und treue Pflichterfüllung ein ehrendes und bleibendes Gedenken bewahren.

Der Bürgermeister:
Kurt Wallner



Die Stadt Leoben erfüllt die traurige Pflicht mitzuteilen, dass Herr

Werner Till

Gemeindebediensteter i. R.

am Donnerstag, dem 3. April 2025, verstorben ist.

Die Stadt Leoben wird dem Verstorbenen für seine langjährige und treue Pflichterfüllung ein ehrendes und bleibendes Gedenken bewahren.

Der Bürgermeister:
Kurt Wallner

Sterbefälle

- | | |
|-----------------------------|----------------------------------|
| Dr.iur. Gustav KREMP, 75 | Josefine HAMMER, 94 |
| Günther HOCH-FELLNER, 64 | Christine HATZENBICHLER, 84 |
| Helmut HAUSER, 88 | Harald SPREITZER, 82 |
| Theresia LÖSER, 90 | Gudrun REPOLUSK, 66 |
| Dagmar GRALLER, 75 | Veronika WEBER, 75 |
| Willibald GÖTZENBRUCKER, 68 | Josef BRUNNER, 82 |
| Ingeborg FAUSTER, 84 | Erich KOSCHIER, 75 |
| Valer-Paul PÄRVU, 54 | Dipl.-Ing. BSc Martin PETKOV, 36 |



BESTATTUNG LEOBEN
WIR SIND FÜR SIE DA-SEIT 1914



24 STUNDEN AM TAG
7 TAGE DIE WOCHE FÜR SIE DA
03842/82 380

WIR HELFEN NACHHALTIG
ABSCHIED ZU NEHMEN

*„Denn für den letzten
Abschied gibt es
keine zweite Chance“*

Bestattung Leoben | Scheiterbodenstraße 1 | 8700 Leoben
Tel.: 03842/82 380 | bestattung@stadtwerke-leoben.at
www.stadtwerke-leoben.at

Steinmetzbetrieb Vorraber
Sonnleitner & Vorraber Steinmetz GmbH

8700 Leoben Kärntnerstraße 80 03842/ 81 183	8600 Bruck/Mur Leobnerstraße 75 03862/ 51 426
---------------------------------------------------	-----------------------------------------------------

GRABANLAGEN
INSCRIFTEN
GRABSCHMUCK
FENSTERBÄNKE
ARBEITSPLETTEN
RENOVIERUNGEN

office@steinmetz-vorraber.at www.steinmetz-vorraber.at

Anzeige

Anzeige

Veranstaltungen und Termine in Auszügen

Event-Kalender online
Aktuelle Veranstaltungen
und Termine in Leoben
finden Sie auch auf
leoben.at/events



Ausstellung: Michael Baumer

Wann: bis 24.5.2025 (Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 9-17 Uhr, Samstag: 10-17 Uhr, Montag, Sonntag: geschlossen)

Wo: KulturQuartier, Leopoldine-Pohl-Platz 1
Monkeys & Kids: Der in Leoben geborene Michael Baumer hat bereits in seiner frühen Kindheit mit der Malerei begonnen. Er ist Absolvent der Kunstuniversität Linz und Mitglied der Künstlerhaus Vereinigung Wien. Eintritt frei

Kontakt: kulturquartier@leoben.at, 03842/4062-408

Erzähltheater:

Ich und du und Huhn dazu

Wann: Do, 15.5.2025, 15.30 Uhr

Wo: KulturQuartier, Leopoldine-Pohl-Platz 1
 Für Kinder ab 4 Jahren. Telefonische Voranmeldung erforderlich

Anmeldung und Kontakt: kulturquartier@leoben.at, 03842/4062-408

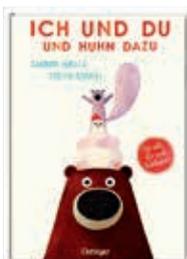


Foto: Oettinger

Kinder-Theater: Rotkäppchen

Wann: Sa, 17.5.2025, 15 Uhr

Wo: Stadttheater, Homanngasse 5
 Märchen nach den Brüdern Grimm; Junge Bühne Leoben/Steinölinger

Kartenverkauf: Zentralkartenbüro Leoben, Josef Graf-Gasse 4-6, 03842/32110-15 oder online

Kontakt: Fachbereich Kultur der Stadt Leoben, kultur@leoben.at, 03842/4062-415

KunstKino Montag

Wann: Mo, 19.5.2025, 19 Uhr, Mo, 2.6.2025, 19 Uhr

Wo: Cineplexx Leoben, Zirkusstraße 14

Filme: 19. Mai 2025: Das große Los – 1 Insel, 40 Einwohner, 2 Betrüger; 2. Juni 2025: Der Pinguin meines Lebens

Kontakt: Cineplexx Leoben, 03842/28888

Konzert: Universitätsorchester Leoben

Wann: Do, 22.5.2025, 19.30 Uhr

Wo: Live Congress Leoben, Hauptplatz 1
 „Great Emotions“ mit der international gefeierten italienischen Pianistin Margherita Santi. Ein Abend voll herrlicher Melodien, mitreißender Rhythmen und großer Emotionen. Margherita Santi begeisterte mit Heinz Moser schon in mehreren Konzerten in Österreich und Italien. Diesmal werden



Foto: Angelica Trincio Photography

sie gemeinsam mit dem Universitätsorchester Leoben das berühmte Klavierkonzert von Edvard Grieg interpretieren. Weiters stehen die 6. Sinfonie von Antonín Dvořák und „Valse triste“ von Jean Sibelius am Programm. Dirigent: Heinz Moser, Klavier: Margherita Santi

Kartenverkauf: Zentralkartenbüro Leoben, Josef Graf-Gasse 4-6, 03842/32110-15 oder online

Kontakt: kultur@leoben.at, 03842/4062-415

Lange Nacht der Kirchen – Pfarre Leoben-Waasen

Wann: Fr, 23.5.2025, 18 bis 22 bzw. 24 Uhr

Wo: Pfarrkirche Leoben-Waasen, Badg. 10



Foto: Albert Ecker

Anlässlich der österreichweiten langen Nacht der Kirchen wird in und um die Waassenkirche ein abwechslungsreiches Programm für alle Altersstufen geboten: Büchlerflohmarkt, Kreativworkshops, Reli-Rallye, Reise ins Herz der Orgel, Wissenswertes rund um die Waassenkirche und ihre Geschichte, Ausstellung des Künstlers Albert Ecker, Violinkonzert mit dem Ensemble E. Landschützer und Kulinarik im Haus der Begegnung

Kontakt: leoben-waasen@graz-seckau.at, 03842/43236

Tanzcafé für Jungebliebene

Wann: Fr, 23.5.2025, 16 Uhr

Wo: Gösserbräu Leoben, Turmgasse 3

Für beste Unterhaltung sorgen abwechselnd Alleinunterhalter René Oswald und das Duo „De Zwoa“. Teilnahme kostenlos

Kontakt: soziales@leoben.at, 03842/4062-357

1. Schladnitzer Stadtfest

Wann: Fr, 23.5., 16 Uhr, Sa, 24.5., 15 Uhr, So, 25.5., 9 Uhr

Wo: Schladnitzer Dorfstadl, Schladnitzerstraße 67

Rahmenprogramm: Freitag: 16 Uhr: Einlass, 17 Uhr: Markus Krois, 20 Uhr: Die Fürsten

Samstag: 15 Uhr: Einlass, 16 Uhr: Steirer Stolz, 18.30 Uhr: Captain Klug und die Zwergsteirer

Sonntag: Frühschoppen: 9 Uhr: Einlass, 10 Uhr: Jazz Gitti, 11.30 Uhr: Steirer Power. Tickets online kaufen

Kreativ-Workshop: Sei kreativ

Wann: Fr, 23.5.2025, 15.30 Uhr

Wo: KulturQuartier, Leopoldine-Pohl-Platz 1
 Kreativ-Workshop für Kinder ab 6 Jahren. Preis: 3 Euro/Kind, telefonische Voranmeldung erforderlich.

Kontakt: kulturquartier@leoben.at, 03842/4062-408

Konzert: Steirische Stimmen und Kärntner Klang

Wann: Fr, 23.5.2025, 19.30 Uhr

Wo: Kammersaal Donawitz, Pestalozzistraße 59

Frühlingskonzert „Steirische Stimmen & Kärntner Klänge“: Der Werkschor der voestalpine Donawitz bietet eine musikalische Darbietung gemeinsam mit dem Gastchor aus Kärnten, Volksliedchor St. Veit an der Glan.

Kontakt: Werkschor voestalpine Donawitz, guenter.stecher@hotmail.com, 0664/3971196

Roda de Samba

Wann: Fr, 23.5.2025, 20 Uhr

Wo: Café Bellini, Hauptplatz 17

Der Verein „Nove Ponto Nove“ veranstaltet eine Roda de Samba. Gäste sind Clube do Samba aus Wien und Gabriel Lopes aus Brasilien. Eine „Roda de Samba“ ist mehr als ein gewöhnliches Konzert. Die Roda ist ein Treffen, bei dem Menschen im Kreis zusammenkommen, um Samba zu spielen, zu tanzen und zu feiern.

Kontakt: Nove Ponto Nove – österreichisch-brasilianischer Kulturverein, Christian P. Riegler, contact@nove-ponto-nove.at, 0680/3185735

Samba-Workshop mit Gabriel Lopes

Wann: Sa, 24.5.2025, 10 bis 17 Uhr

Wo: Musik- und Kunstschule Leoben, Langgasse 21

Bereits zum zweiten Mal ist Gabriel Lopes aus Rio de Janeiro unser Gast. Er bringt uns mit Leidenschaft die Rhythmen des Samba bei; und kombiniert diese mit Elementen aus der Rock- und Funk-Musik zu neuen Arrangements. Alle trommel- und rhythmus-begeisterten Menschen sind herzlich willkommen! Instrumente sind vorhanden! Kosten: 20 Euro pro Workshop

Kontakt: Nove Ponto Nove – österreichisch-brasilianischer Kulturverein, Christian P. Riegler, contact@nove-ponto-nove.at, 0680/3185735

Konzert: Tobias Poetzelsberger

Wann: Sa, 24.5.2025, 19 Uhr
Wo: KulturQuartier, Leopoldine-Pohl-Platz 1
 Prudence Tour: Sein neues Album „Prudence“ zeigt eine musikalische Wandlung hin zu einer breiteren Palette, bleibt aber im Folkpop verankert.

Kartenverkauf: Zentralkartenbüro Leoben, Josef Graf-Gasse 4-6, 03842/32110-15 oder online.

Kontakt: kulturquartier@leoben.at, 03842/4062-408

Platzkonzerte 2025

Wann: So, 25.5., 15 Uhr und So, 1.6., 15 Uhr
Wo: Hauptplatz, Teilnahme kostenlos
25. Mai: Platzkonzert der Werkskapelle voestalpine Donawitz

1. Juni: Platzkonzert Gösser Musikverein
Kontakt: office@citymanagement-leoben.at, 03842/802 1601

Konzert: Leonardo da Vinci – Bergkapelle Leoben-Seegraben

Wann: Di, 27.5.2025, 19.30 Uhr
Wo: Montanuniversität Leoben, Franz Josef-Straße 18



Foto: Felix Kainrath-Reumayer

Der Abend macht die Vielseitigkeit und Genialität Leonardos auf beeindruckende Weise hörbar. Mit Otto M. Schwarz' „Leonardo“ wird das Leben und Schaffen des Meisters in ein klangliches Meisterwerk verwandelt. Bert Appermonts „Wonders of Nature“ ist eine Hommage an seine Skizzen und seine Bewunderung für die Natur.

Das Werk „The Light Eternal“ spiegelt sein künstlerisches Spiel mit Licht und Schatten. Reinhard Summerers „Divertimento Veneziano“ schlägt eine Brücke zwischen der kulturellen Pracht Venedigs und Leonardos Erfindungsgeist

Kontakt: Bergkapelle Leoben-Seegraben, kontakt@bergkapelleseegraben.at, 0664/4180807

Kreativ-Workshop:

Ein bunter Notizblock für Papa

Wann: Di, 3.6.2025, 15.30 Uhr
Wo: KulturQuartier, Leopoldine-Pohl-Platz 1
 Kreativ-Workshop für Kinder ab 6 Jahren. Preis: 3 Euro/Kind, tel. Voranmeldung

Anmeldung und Kontakt: kulturquartier@leoben.at, 03842/4062-408

Pubquiz im Stehbeisl

Wann: Mi, 4.6.2025, 18.30 Uhr
Wo: Stehbeisl, Peter Tunnerstraße 11
 Aus fünf Kategorien sind je acht Fragen zu beantworten. Die besten Teams bekommen kleine Preise. Ein Team besteht aus 2-5 Per-

sonen und ist für alle Teams gratis. Um Anmeldung wird gebeten. Eintritt frei.

Anmeldung und Kontakt: Stehbeisl Werner Daves, stehleoben@gmail.com, 0676/9272233

Leoben Music Night

Wann: So, 8.6.2025, 19 Uhr
Wo: Hauptplatz und Altstadt-Lokale
Kontakt: office@citymanagement-leoben.at, 03842/802 1603

Leoben Summer Nights

Wann: Do, 12.6., 18 Uhr
Wo: Hauptplatz, Eintritt frei



Foto: Citymanagement

12. Juni – Leoben Summer Night: COUNTRY Night mit Schattensprung und New West
Kontakt: office@citymanagement-leoben.at, 03842/802 1603

Stadtführung: Historische Stadt

Wann: Do, 12.6.2025, 17 Uhr
Wo: KulturQuartier, Leopoldine-Pohl-Platz 1
 Rundfahrt ab 16 Jahren. Auf einer Bustour mit Corinna Schaffer durch Leoben und seine Stadtteile gibt es viel Interessantes zu sehen und zu erzählen. Den Beginn macht das historisch überaus interessante Göß, welches mit dem Stift die wohl längste Geschichte in unserer Stadt aufzuweisen hat. Im Anschluss an die Rundfahrt wird noch das Gösseum besichtigt. Anmeldung unbedingt erforderlich, begrenzte Teilnehmer:innenzahl
Kartenverkauf und Kontakt: kulturquartier@leoben.at, 03842/4062-408

Ausstellung: Flory & Alfred Karner

Wann: Sa, 14. Juni 2025 bis Fr, 22. August 2025 (Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 9 bis 17 Uhr, Samstag: 10 bis 17 Uhr, Montag, Sonntag: geschlossen)
Wo: KulturQuartier, Leopoldine-Pohl-Platz 1
 Hinter dem Wald ist die Landschaft! Kunst kommuniziert bereichsübergreifend! Die Kommunikation in dieser Ausstellung ist die zwischen Literatur und bildender Kunst. Eröffnung: 13. Juni, 18.30 Uhr. Eintritt frei
Kontakt: 03842/4062-408

Ausstellung: Garten, Kunst und Krempel

Wann: Sa, 14.6.2025, 9 bis 18 Uhr
Wo: Hauptplatz
 Das erwartet die Besucher:innen: Garten: Pflanzen, Nützliches für den Garten; Gartendeko, Produkte aus dem Garten Kunst: Kunsthandwerk, Handwerk aus den verschiedenen Bereichen; Krempel: schöne Dinge für Garten und Haus. Für das leibliche Wohl sorgen die ansässige Gastronomie und Foodtrucks. Der Erlös wird karitativen Zwecken gespendet. Ort: Fußgängerzone und

Hauptplatz (in Abhängigkeit der Baumaßnahmen) und im LCS. Eintritt freie Spende
Kontakt: Kiwanis Club Leoben, veranstalter@kiwanis-gartenzauber.at

Oberlandler Kirchtag

Wann: So, 15.6.2025, 10 Uhr
Wo: Maßenburg, Maßenbergstraße 38
 Der Oberlandler Kirchtag zählt zu den schönsten Brauchtumsfesten der Steiermark. Die Besucher:innen dürfen sich auf kulinarische Schmankerln, erlesene Getränke und echte steirische Volksmusik freuen. Teilnahme kostenlos
 Änderungen vorbehalten!

Titelfoto

Frühlingsstimmung im Leobener Augarten
 Fotografiert von Gudrun Schartner (leopress)

Impressum

Amtliche Nachrichten und Informationen
 Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:
 Stadt Leoben
 Chefredakteurin:
 Kerstin Neukamp (DW 373)
 Redaktion:
 Gabriele Habsburg-Lothringen (DW 349)
 Mag. Gudrun Schartner (DW 218)
 Anzeigenverwaltung/Sekretariat:
 Melanie Schupfer (DW 354)
 Alle:
 Erzherzog Johann-Straße 2
 8700 Leoben
 Telefon: +43 3842 40 62-0
 Fax: +43 3842 40 62-327
 presse@leoben.at
 www.leoben.at
 Verlagsort:
 8700 Leoben
 Druck:
 Universal Druckerei GmbH
 Gösser Straße 11, 8700 Leoben
 Erscheinungsweise:
 10 x jährlich, kostenlos an jeden Leobener Haushalt. Entgeltliche Anzeigen im Innenteil des Blattes sind mit „Anzeige“ gekennzeichnet.
 Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Stadtmagazins:
 15. Mai 2025





BMW
MOTORRAD

Leoben

M M
MADE IN AUSTRIA

muki

M MONTAN
WIRTSCHAFTS
KAMMER

SCHERÜBEL
WIRTSCHAFTS
KAMMER

BILLA

WIR SAMMELN
FÜR ERKRANKTE
KINDER AUS
ÖSTERREICH.

Iron Road for children

STEIRER HELFEN STEIRERN
LICHT INS DUNKEL ORF



PRÄSENTERT VON
**KLEINE
ZEITUNG**

**ÖSTERREICHS GRÖSSTES FESTIVAL FÜR BIKES, VESPAS
& US-CARS ZUGUNSTEN ERKRANKTER KINDER**

4 TAGE - 42 BANDS - FREIER EINTRITT

THORSTEINN EINARSSON THUNDERMOTHER ALEXANDER EDER

MARIO BARTH & ABOUT KINGS | LUCAS FENDRICH | PÄM
IGEL VS. SHARK | BLACK INHALE | DA ROCKA & DA
WAITLER | LEO ABERER

STEVO AND THE SHOTLIGHTS | ANTON JOSEF | GLITTER PILOTS | MANTRA | MUNDWERK | BLOODWORST | CHRIZ | BERGKAPELLE
FANNI | PAST TENSE | KREIS & QUER | CUSTOM AREA & GALLERIA DE VESPA MUSIC BY MAMA FEELGOOD | LEOBEN-SEEGRABEN

NOVA ROCK STAGE DRAGON | THROWBACK | SKULL CRUSHER | HOPE TILL DECEMBER | GHIDRAH | RESTLESS BONES
MATTREXX | LOST IN RUIN | TOMORROW'S FATE | PSYCH | SOCIAL RIOTS | KRUST HUNY | SISTERLESS | GHYFT
AKIDA | A NEW CHAPTER | AUTBACK | DAMAGE RECONSTRUCT | MVSOCHEIST | ULTIMA RADIO

GROSSE VERLOSUNG MIT SEILER & SPEER | KONZERTE AUF 3 BÜHNEN | STREET FOODTRUCK,
TATTOO- UND AUSSTELLER-AREA, CUSTOMBIKE-SHOW, GALLERIA DE VESPA, SHOWPROGRAMM,
KINDERUNTERHALTUNG, AUSFAHRTEN NACH TROFAIACH, EISENERZ UND KAMMERN

DO. 19.06. - SO. 22.06.2025

INNENSTADT LOBEN **FREIER EINTRITT**